

Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE 927

ANFANG

N. 5

Hoffe Japansettliche

Band 14

1841 - 1843

St. mit 2. Aufl.

10. Mai 1943

K 14

Minister für Wissenschaft,
Erziehung und Volksbildung
Berlin WS

Übersichten über die Jahresergebnisse für 1942

Auf den Erlass vom 30. Dezember 1942 - V. a. 3221
überreiche ich in der Anlage die Übersichten für die Preussische Akademie der Künste, die Meisterateliers für die Künste und die Meisterschulen für musikalische Komposition sowie für die Deutsche Akademie der Künste (Villa Mediceo) in Rom über die Jahresergebnisse für 1942.

Der Präsident
Im Auftrage

Alm.

flecken

unleserlich

denk der Kunst

327

fortw.

Übersicht

über das Jahresergebnis für 1942 bei den Preussischen Akademie der Künste sowie bei den akademischen Meisterkursen für die beiden Künste und den akademischen Meisterkursen für musikalische Komposition.

Rap. 167 A der Ausgabe
Rap. 167 B der Ausgabe

Teil Nr.	Zweckbestim- mung	Übertrag- ung Ausga- berest RM	Ausgaben auf Grundstücke an od. gesell- schaftlichen RM	Baufonds bei den einmüßi- gen Ausgabem RM	Ausgaben, die aus sonstigen besonde- ren Gründen insbe- sondere noch efor- derlich sind RM	Als Haupt- u. Neb- gang an Stellen RM	Die Ausgaben in Spalte 6 sind hier eingetragen unter genauer Zellen- mäßiger Bezeichnung des Bedarfs zu begründen RM	Für abgelaufenen Rechnungsjahre sind bereits in Ab- gang gestellt. RM
1	2	3	4	5	6	7	8	9

51/ 42. 102 4
Lohn: führung
und Verwaltung
s. Kassenbücher
1195,- ✓
1195,- ✓

52/ Kassenbuchführung 1103,89 ✓
1103,89 ✓

53/ Kassenbuchführung
gutschrift
1368,78 ✓
1368,78 ✓

Kassa 3667,67 ✓
3667,67 ✓

Zu Z. 1
Die Hauptbuchführung ist nach dem
Kassenbuch des Jahres 1892 nicht richtig
geführt, weil in der Folge die
Einzeln in der Kasse angesetzt im
Hauptbuchraum eingetragen sind
mussten. Auf dem Grunde wurde
als zur Hauptbuchführung 1892, in
der Kasse einwand. Seit dem auf der
Kasse in der Kasse einwand
nein, größerer Betrag ist
für, jedoch in der Kasse
beigetragen für Jahre 1892.

Zu Z. 2
Die Kasse im Hauptbuch des
Jahres 1893, 1894, 1895, 1896
in der Kasse 1893, 1894, 1895, 1896
für die. Die Kasse 1893, 1894, 1895, 1896
geteilt sind.

Zu Z. 3
Die Kasse 1893 - Kassenbuchführung
gutschrift - Kassenbuchführung
in 1868, 78 Kasse ist die Kasse
und in der Kasse 1893, 1894, 1895, 1896
geteilt Kassenbuchführung in
geteilt.

Nr.	Zweckbestimmung	Uebersicht in Abgaben RM	Angaben auf Grundbesitz RM	Darlehens bei den einmündigen Angaben RM	Angaben, die aus sonstigen besonde- ren Gründen nicht dringlich sind RM	Als report in Ab- gang zu stellen RM	Die Angaben in Spalte 6 sind hier eingetragen unter genauer Zellen- mäßiger Beschreibung des Bedarfs zu begründen	Für abgelaufene Rechnungsjahre sind bereits in Ab- gang gestellt. RM
1	2	3	4	5	6	7	8	9
54	Jahre große Kasernen	3450,-			3450,-		<u>Im J. 14</u> Hier auf Absatz v. Holz in der Wohnung v. große Kaserne für Holz, Kisten und Kupfer nicht möglich ist, so wie auch in der Wohnung v. Holz für große Kaserne auf Kaserne in Kaserne in der Kaserne Kaserne Kaserne für große Kaserne. Hier Kaserne Kaserne Kaserne Kaserne Kaserne Kaserne Kaserne Kaserne Kaserne Kaserne Kaserne Kaserne	
55	Für Kaserne. Kaserne	1000,-			1000,-		<u>Im J. 15</u> Hier Kaserne im J. 14. Kaserne	
56	Für Kaserne v. Kaserne für Kaserne	2265,-			2265,-		<u>Im J. 16</u> Hier Kaserne im J. 15. Kaserne	
	Zusammen	17015,-			17015,-			

Titel Nr.	Zweckbestimmung	Uebersicht über die Anlagen RM	Anlagen auf Grundstücken oder ge- setzten Anlagen RM	Baupunkte bei den ein- zelnen Anlagen RM	Anlagen, die aus sonstigen be- son- deren Gründen nicht auf- geführt sind RM	Als Reparatur in Ab- gang an Stellen RM	Die Anlagen in Spalte 6 sind hier eingetragen unter genauer Zahlen- mäßiger Beschreibung des Bedarfs zu begründen	Im abgelaufenen Rechnungsjahre sind bereits in Ab- gang gestellt. RM
1	2	3	4	5	6	7	8	9
57	Zur Erhaltung der Abfuhr der Abfälle	3000,- ✓				3000,- ✓		3000,- ✓
58	Zur Erhaltung der Abfuhr der Abfälle	100,- ✓			100,- ✓		Im Jahr 17 wurde die Abfuhr der Abfälle in 100 bis im Rechnungsjahr 1883	
	Zur Erhaltung der Abfuhr der Abfälle	3750,- ✓			100,- ✓	3000,- ✓		3000,- ✓
	Zur Erhaltung der Abfuhr der Abfälle	120 15, 70			12 0 15, 70			
	Zur Erhaltung der Abfuhr der Abfälle	3 662, 62			3 662, 62			
	Zur Erhaltung der Abfuhr der Abfälle	20 833, 43			20 833, 43	3000,- ✓		3000,- ✓
	Zur Erhaltung der Abfuhr der Abfälle	11 24, 77				11 24, 77 ✓		11 24, 77 ✓
	Zur Erhaltung der Abfuhr der Abfälle	5 271, 24			5 271, 24		Im Jahr 17 wurde die Abfuhr der Abfälle in 5 271, 24 bis im Rechnungsjahr 1883	
	Zur Erhaltung der Abfuhr der Abfälle	6 996, 02			6 996, 02	11 24, 77 ✓	Folien, die p. Mai 1883 in der Abfuhr wurden	11 24, 77 ✓

6

Subseq

über das Fahresergebnis für 1942 bei der
Deutschen Akademie der Künste (Bil-
la Massimo) in Rom

Kap. 167 K der Ausgabe

~~Kopf. 167 A denfingabe
Kopf. 167 B der ftingabe~~

über die
über das Fahren geborene für 1942. Bei der
Prüfung der Akademie der Künste wurde die
den akademischen Meisterkategorien für die
bisherigen Künste nach der akademischen
alten Meisterkategorien für die akademischen
Kategorien

Z.Nr. 324

Preisgericht Akademie der Künste

Tit. Nr.	Zweckbestimmung	Übertragener Ansatzgeber	Ausgaben auf Grundrechtl. od. gesetzlicher Verpflichtung	Baufond beider einmündigen Ausgaben	Ausgaben, die aus sonstigen besonderen Gründen unbedingt erforderlich sind.	Ab. Erspar. in Abgang zu stellen.	Die Ausgaben in Spalte 6 sind hier eingehend unter genauer Zahlenmäßiger Berechnung des Bedarfs zu begründen.	Für abgeklärte Rechnungsjahre sind bereits in Abgang gestellt.
		RM 3	RM 4	RM 5	RM 6	RM 7		RM 9

52 / Aufw. für Krieg und Kassen

5310,20 ✓

5310,20 ✓

Zu H. 12
 In Krieg mit im Kriegsj.
 1873 für die Kassen
 d. d. H. 12. 1873. 1873. 1873.
 (Vollst. Kassen) in den ver-
 wandt werden

[Signature]

Lein, 12. Mai 1873

Dr. Friedrich
 im Auftrag
[Signature]

Übersichten über das magische
Falschergebnis sowie über die am
Falschschluß verbleibenden Haus -
Lattorok.

Ent. v. 30.12.36 - Va 32 21 - züb -

zum 1. Mai j. 76.

V. 12.1.37 - 12 -

Akademie
No 0007 * 01 APR

Qm

K5

10. Mai 1943

An den
Herrn Reichsminister für Wissenschaft,
Erziehung und Volksbildung
B e r l i n W 8

J. Nr. 475

Betr.: Jahresabschlüsse 1942

12 Anlagen

Wir überreichen anbei:

- a) den Jahresabschluss der Preussischen Akademie der Künste sowie der akademischen Meisterateliers für die bildenden Künste und der akademischen Meisterschulen für musikalische Komposition in Berlin nebst den Erläuterungen der Zu- und Abgänge,
- b) den Abschluss über die Anhangsrechnung der Preussischen Akademie der Künste,
- c) die Nachweisung der Verwahrungen bei Kap. 167 A, die Erklärung für Kap. 167 B, dass Verwahrungen über 5000 RM nicht offenstehen, die Erklärung für Kap. 167 A, dass Vorschüsse über 5000 RM nicht offenstehen, die Erklärung für Kap. 167 B, dass Vorschüsse inzwischen aufgeräumt worden sind,
- d) den Jahresabschluss der Stiftungsfonds der Preussischen Akademie der Künste,
- e) den Jahresabschluss der Deutschen Akademie der Künste (Villa Massimo) in Rom nebst den Erläuterungen der Zu- und Abgänge,
- f) die Erklärung für Kap. 167 K, dass Verwahrungen inzwischen aufgeräumt worden sind,

K5

g) die Nachweisung für Kap. 167 K über unerledigt gebliebene Vorschüsse.

Der Präsident
Im Auftrage

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
Kassensunden: werktäglich von 9—12 Uhr
Fernsprecher: 16 04 14
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den
Unter den Linden 3

Akademie

Ne 0175

An
die Preussische Akademie der Künste
Berlin C 2
Unter den Linden 3

Tgb.-Nr. 380

16

In der Anlage übersenden wir den Jahresabschluß für das Rechnungsjahr 1942 nach Richtigkeitsbescheinigung durch die Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion mit der Bitte die Abschlüsse wie folgt zu verwenden:

- 1) ein Exemplar zur Übersendung an das vorgeordnete Ministerium,
- 2) ein Exemplar zur Übersendung an die Oberrechnungskammer,
- 3) ein Exemplar für die dortigen Akten.

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

Stuntz

10. Mai 1943

J. Nr. 476

Betr.: Jahresabschlüsse 1942

12 Anlagen

Wir überreichen anbei:

1. für die Preussische Akademie der Künste (Kap. 167 A) sowie die akademischen Meisterateliers für die bildenden Künste und die akademischen Meisterschulen für musikalische Komposition in Berlin (Kap. 167 B)
 - a) den Jahresabschluss
 - b) die Erläuterungen der Zu- und Abgänge
 - c) den Abschluss über die Anhangsrechnung der Preussischen Akademie der Künste
 - d) die Nachweisung der Verwahrungen bei Kap. 167 A
 - e) die Erklärung für Kap. 167 B, dass Verwahrungen über 5000 RM nicht offenstehen,
 - f) die Erklärung für Kap. 167 A, dass Vorschüsse über 5000 RM nicht offenstehen,
 - g) die Erklärung für Kap. 167 B, dass Vorschüsse inzwischen aufgeräumt worden sind,
2. für die Stiftungsfonds der Preussischen Akademie der Künste den Jahresabschluss
3. für die Deutsche Akademie der Künste (Villa Massimo) in Rom
 - a) den Jahresabschluss (Kap. 167K)
 - b) die Erläuterungen der Zu- und Abgänge
 - c) die Erklärung für Kap. 167 K, dass Verwahrungen inzwischen aufgeräumt worden sind,
 - d) die Nachweisung für Kap. 167 K über unerledigt gebliebene Vorschüsse.

An die
Oberrechnungskammer
P o t s d a m

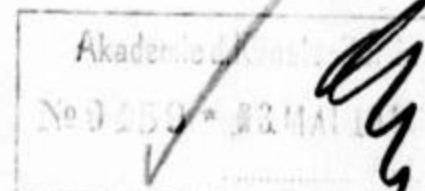
Der Präsident
Im Auftrage

K 5

12
Absendung des Folios abzugeben an
die Oberrechnungskammer

V. 5.8.36 - 675 -

ul. durch F. Nr. 476



165

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr
Fernsprecher: 16 04 14
Doppeltkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1970

13
Berlin C 2, den 30. April 1943
Unter den Linden 3

Tgb.-Nr. 380

In der Anlage übersenden wir die Verwaltungsabschlüsse
für das Rechnungsjahr 1942 für

- 1) die Preussische Akademie der Künste,
die Meisterateliers für die bildenden Künste und
die Meisterschulen für musikalische Komposition,
- 2) die Staatliche Hochschule für bildende Künste,
- 3) die Staatliche Hochschule für Musik,
- 4) die Staatliche Hochschule für Musikerziehung,
- 5) die Staatliche Hochschule für Kunsterziehung,
- 6) die Deutsche Akademie der Künste in Rom.

Für die Preussische Akademie der Künste, die Meisterateliers und
Meisterschulen je 3, für alle übrigen Anstalten je 4 Exemplare
(einschl. Entwurf).

Wir bitten nach erfolgter Richtigkeitsbescheinigung um
Rückgabe der Abschlüsse zur Weiterleitung an die zuständigen
Dienststellen.

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

Die Nebeneinstimmung mit unserem
Briefformat ist hiermit bestätigt.

Berlin, d. 30. 4. 43.

Hauptkasse d. Preuss. Bau- und Finanzdirektion.

An
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr
Telefon: 16 04 14
Postfach: Berlin NW 7 Nr. 14555
Reichsbankgelder Berlin Nr. 1/1918

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr
Telefon: 16 04 14
Postfach: Berlin NW 7 Nr. 14555
Reichsbankgelder Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den
Unter den Linden 3

88 Auf. ab
am 6.5.42
An

sämtliche Anstalten !

Tgb.-Nr. 389

88
In der Anlage übersenden wir den Jahresabschluß für das Rechnungsjahr 1942 nach Richtigkeitsbescheinigung durch die Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion mit der Bitte, die Abschlüsse wie folgt zu verwenden:

- 1) je ein Exemplar zur Übersendung an das vorgeordnete Ministerium,
- 2) ein Exemplar zur Übersendung an die Oberrechnungskammer,
- 3) ein Exemplar für die dortigen Akten.

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

bitte wenden !

für Rechnung vom

An			
1)	die Preußische Akademie der Künste	=	16 Anlagen
2)	" Staatl.Hochschule f.bild. Künste	=	15 "
3)	" " " " Musik	=	15 "
4)	" " " " Musikerziehung	=	15 "
5)	" " " " Kunsterziehung	=	15 "
6)	" Deutsche Akademie der Künste in Rom z.Hd.Herrn Akademie-Oberinsp.Körper	=	12 "

Vermerk für die Staatl.Hochschule für Musik

Am Jahresschluß des R.J.1942 sind folgende
Einnahme-Reste verblieben, die in das R.J.1943
übertragen sind:

beim Tit.16 Nr.1 2b2	
1)Hitler-Jugend,Gebiet 3, Saalmiete für 28.3.43	= 200,-- RM
2)Landeskulturwalter Gau Berlin,Saalmiete für 2.1.43	= 200,-- "
beim Tit.16 Nr. 2 c	
Landeskulturwalter Gau Berlin,für Orgelbe- nutzung am 2.1.43	= 10,-- "
zusammen:	<u>410,-- RM</u>

zus. 88 Anlagen

Vermerk für die Staatl.Hochschule für bildende Künste

Die Genehmigung der Mehrausgabe beim Tit.26 in Höhe
von 998,44 RM für Luftschutzmaßnahmen im erweiterten
Selbstschutz lag beim Jahresabschluß noch nicht vor.
Wir bitten die Genehmigung dem Jahresabschluß noch bei-
zufügen.

Vermerk für die Staatl. Hochschule für Musikerziehung

Die Genehmigung zur Mehrausgabe beim Tit.53 der Aus-
gabe zu Lasten der Mehreinnahmen beim Einnahme-Tit.16
Nr.4 in Höhe von 7.110,40 RM lag beim Jahresabschluß
noch nicht vor. Wir bitten die Genehmigung dem Jahres-
abschluß noch beizufügen.

I.

2 mal

Interess!
Op. 4. Fr. in Fr.
ab 6.5.42
Tgl. Nr. 380

Fasol abfließen

der Preussischen Akademie der Künste

über die Kunst

der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin
der Akademie der Künste für die bildenden Künste und
der Akademie der Künste für die musikalische Komposition
zu Berlin - Charlottenburg
H. G. G. 1942

Annahme: Tag. 34. Feb. 16
Aufgabe: 167 A. v. D.
für das Aufnahmefahr 1942

In Befolgung mit Überstimmung der notwendigen Fasol abfließen
mit dem Aufnahmefahr ist ferner befeinigt.

Berlin, den 30. April 1942
der Aufnahmefahr
Alte.

Alte
der Preussischen Akademie der Künste
Hochschule für die bildenden Künste
Hochschule für die musikalische Komposition
Hochschule für die bildenden Künste
Hochschule für die musikalische Komposition
Hochschule für die bildenden Künste
Hochschule für die musikalische Komposition

Vermerk für die Staatl. Hochschule für die bildenden Künste
Die Genehmigung der Mehrzahl der Künste
von 398,44 RM für Aufnahmefahr im erweiterten
Selbstschutz lag beim Jahresabschluss noch nicht vor.
Wir bitten die Genehmigung der Mehrzahl der Künste
aufzuheben.

Vermerk für die Staatl. Hochschule für die musikalische Komposition
Die Genehmigung der Mehrzahl der Künste
gabe zu lasten der Mehrzahl der Künste
Nr. 4 in Höhe von 7.110,40 RM lag beim Jahresabschluss
noch nicht vor. Wir bitten die Genehmigung der Mehrzahl der Künste
abschließen noch beizulegen.

Lit. Nr.	des Kassen- anschlages	Einnahme — Ausgabe	Soll					
			nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassenanschlag		Summe	
			RH.	Pol.	RH.	Pol.	RH.	Pol.
		<u>Prinzipal Kasse der Prinzipal</u>						
16	i	Einnahmen aus Einlagen von 1000 Mark - mit Einlagen von 1000 Mark			1000	-	1000	-
24		Einnahmen aus Einlagen von 5200 Mark - mit Einlagen von 5200 Mark			5200	-	5200	-
3		Einnahmen aus Einlagen von 150 Mark - mit Einlagen von 150 Mark			150	-	150	-
4		Einnahmen aus Einlagen von 18250 Mark - mit Einlagen von 18250 Mark			18250	-	18250	-
		<u>Summe der Einnahmen</u>			24700	-	24700	-

6		7		8		9		10		11
Zugang		Abgang		Wirkliches Soll		Ist		Rest		Bemerkungen
RH.	Pol.	RH.	Pol.	RH.	Pol.	RH.	Pol.	RH.	Pol.	

1 Tit. Nr.	2 Einnahme — Ausgabe	3 Soll						5 Summe	
		nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassenanschlag					
		RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.
	<u>Kontingente Auszahlungsmittelgaben</u>								
1 -	Geldleistungen			51 850	-	51 850	-		
4 -	Geldleistungen infolge unplanmäßiger Käufe			42 550	-	42 550	-		
6 ³ -	Unterstützungen für Beamte u. s. w.			450	-	450	-		
	<u>Summe Titel 1-25</u>			94 850	-	94 850	-		
	<u>Tägl. Auszahlungsmittelgaben</u>								
26 -	Geldleistungen			16 700	-	16 700	-		
27 -	Reisekosten			2 000	-	2 000	-		
33 -	Kaufpreissätze			24 450	-	24 450	-		
50 -	Arbeitsmittel			250	-	250	-		
	<u>Summe Titel 26-50</u>			43 400	-	43 400	-		

6		7		8		9		10		11
Zugang		Abgang		Wirkliches Soll		Ist		Rest		Bemerkungen
RH	Ref	RH	Ref	RH	Ref	RH	Ref	RH	Ref	
										Anmerkung
		19 400	84	32 449	16	32 449	16			
4 000				46 554	-	46 554	-			
				450	-	450	-			
4 000		19 400	84	79 450	16	79 450	16			
		15 399	84							
										Anmerkung zu Tit. 26
		1 808	62	14 891	38	14 891	38			1) Grosse unplanmäßige Post-Telegramm- und Briefpostgebühren = 2.901.92 Mk.
		1 639	-	361	-	361	-			2) Transportkosten u. s. w.
										Fälle.
		5 512	75	18 937	25	18 937	25			3) Kaufpreise:
										Fälle.
		70	-	180	-	180	-			Anmerkung zu Tit. 33 u. 50
										Abgang: Abgang gegen 2. 2. 1938
		9 030	37	34 369	63	34 369	63			

1 Tit. Nr.	2 des Kassen- anschlages	3 Einnahme — Ausgabe	4 Soll						5 Summe	
			nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassenanschlag					
			RM.	Reh.	RM.	Reh.	RM.	Reh.	RM.	Reh.
		<u>Hilfsausgaben für die Bildung des</u>								
		<u>mit Hilfsstellen für musikalische Komposition</u>								
		<u>Besondere Verwaltungsausgaben</u>								
1	-	Besetzungen	.	.	152 700	-	152 700	-		
4	-	Hilfsleistungen für musikalische Zwecke	.	.	6 350	-	6 350	-		
13		Arbeitsausgaben mit unregelmäßigen Ver- gütungen.	.	.	.	.	.	.
		<u>Summe Titel 1-25</u>	.	.	159 050	-	159 050	-		
		<u>Tätigkeit Verwaltungsausgaben</u>								
26	-	Opfergaben	.	.	1 850	-	1 850	-		
		<u>Summe Titel 26-50</u>	.	.	1 850	-	1 850	-		

6		7		8		9		10		11
Zugang		Abgang		Wirkliches Soll		Ist		Rest		Bemerkungen
RM.	Reh.	RM.	Reh.	RM.	Reh.	RM.	Reh.	RM.	Reh.	
					</					

Erklärung!
Erh. H. Fri. Fr.
ab 6.5.43
fr. 1943 Nr. 380

I
2 mal

24

Erläuterung

der Zu- und Abgänge bei den Einnahmen und Ausgaben
im Jahresabschlusse

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
Kasse in *Berlin*

von der *Verwaltung der Preussischen Akademie der Künste in Berlin* Verwaltung
für das Rechnungsjahr 1934

Einnahmen: 1934 34 16
Ausgaben: 167. 1 16

Bemerkungen.

A. Allgemeines:

1. Abschnitt II (12) des RdErl. JM. v. 15. Februar 1929, PrBefBl. S. 31 ist genau zu beachten.
2. Die Mehr- oder Minderbeträge sind titelweise aufzurechnen.
3. Am Schluß der Erläuterung der Zu- und Abgänge sind die Einnahme- und Ausgabe-reste nachzuweisen und kurz zu erläutern.
4. Bei der Erläuterung der Zu- und Abgänge der Verwaltung für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung ist der Runderlaß des Ministers für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung vom 21. März 1929 — A. 5520 — zu beachten.

B. Einnahme:

1. Die Mehr- und Minderbeträge sind einzeln aufzuführen.
2. Bei allen Mehr- oder Minder-Einnahmen, welche bei einem Ausgabebetitel in Zu- oder Abgang kommen, ist dieser Ausgabebetitel zu vermerken.

C. Ausgabe:

1. Sämtliche Mehr- oder Minder-Ausgaben sind einzeln unter Angabe der betreffenden Ministerialerlasse aufzuführen. Ist die Mehr- oder Minder-Ausgabe bei einem durch den Kassenanschlag zur Verfügung gestellten Betrage eingetreten, so ist auch die betreffende Verrechnungsstelle anzugeben.
2. Bei Mehr- oder Minder-Ausgaben, denen Mehr- oder Minder-Einnahmen gegenüberstehen, oder welche, wie bei den Spezialfonds, bei anderen Ausgabebetiteln in Zu- oder Abgang kommen, ist der betreffende Einnahme- oder Ausgabebetitel zu vermerken.

Berlin, den 30. April 1943
Dr. Kasper
Ull.

Des Kassen anschlags			Vfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
24	16			<u>Prinzipal Abkennung der Rinder</u>						
		1		<u>Einnahmen auf Impfungskosten für</u> <u>den Misch- u. Impfungsmischimpfung</u> <u>für den Abgang:</u> <u>Misch- u. Impfung gegen Teil Impfung</u> <u>beim Tod.</u>						
		2		<u>Impfung - mit Mischimpfung</u> <u>der Mischimpfung der Mischimpfung</u> <u>mit der Mischimpfung:</u> <u>Abgang: Mischimpfung gegen Teil Impfung</u>						3.031

Des Kassen- anfehlags			Urb. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.
34	16	21								

Des Kassen- anschlages			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	R.P.	R.M.	R.P.
34	16	4		<u>Dringensgehaltungsgehalt</u> Zugang: Mehr gegen Teil Anschlagfall zu Grinsen Teil Tit. 53 zu Milgeln. - Anst. Summe im Anschlag -			124.587	72		
167	A			<u>Spelungen</u> 3 Abgang: Sonstige gegen Teil Anschlagfall 1 Abgang: in Grinsen für D. v. Wolfst mit 20. Dringensgehalt zu Grinsen Teil Tit. 4 zu Milgeln 2 Zugang: Abtritt Dringensgehaltungen					12.934	61
					21.5.32	10789 i.				
					12.7.33	63185				
					24.10.34	13212			6.490	23
					4.12.42	8338/4.12.			24	-
				<u>Summe Reg. 167 A Tit. 1</u>			24	-	19.42	84
									19.408	84
4				<u>Spelungen</u> 3 in der Abgang Mehr als Sonstige gegen Teil Anschlagfall beim Tit. 4 zu Anschlagfall " 4 zu Dringensgehaltungen " 4 zu Dringensgehaltungen					3.720	11
							4.820	11		
							4.820	11	6.509	34
				<u>zu übertragen</u>			4.820	11	6.509	34

Des Kassen- anschlages			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	R.P.	R.M.	R.P.
167	4			<u>Wasser</u> 1 Zugang: in Grinsen für D. v. Wolfst mit 20. Dringensgehalt zu Grinsen Teil Tit. 1 zu Milgeln 2 Zugang: Entgelt für Lieferung des Wasserzuges Summe für Titel 4 zu Dringensgehaltungen Summe Reg. 167 A Tit. 4					3.720	11
					21.5.32	10789 i.			6.509	34
					12.7.33	63185				
					24.10.34	13212			6.490	23
					26.10.42	4623			300	-
							15.515	34	6.509	34
							4.501	-		
				<u>in Spelungen</u> 1 beim Tit. 4 zu Anschlagfall = 24.670.34 R. 2 " 4 zu Dringensgehaltungen = 21.940.66 R. zusammen: 46.551 -						
6				<u>Unterstützung für Beamte</u>						
26				<u>Spelungen</u> 2 Abgang: 20 zu Dringensgehaltungen laut Summe im Anschlag 3 Abgang: Sonstige gegen Teil Anschlagfall 1 Zugang: Abtritt Dringensgehaltungen Summe Reg. 167 A Tit. 26					3.340	-
									68	62
					24.9.42	10789/20.9.	1.600	-		
							1.600	-	3.408	62
									1.808	62

Des Kassen- anschlags			Ufd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	R.P.	R.M.	R.P.
167	28			<u>Rücklagen</u>						
			2	Abgang: Hinzugegen Teil Doppelzahl					1.239 -	
			2	Abgang: 2070 Freigabe laut Bescheid im Befehlssatz					450 -	
				<u>Summe Reg. 167 A 74. 27</u>					1.639 -	
33				<u>Einflusskassen</u>						
				Abgang: Hinzugegen Teil Doppelzahl						
57				<u>Einflusskassen</u>						

Des Kassen- anschlags			Ufd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	R.P.	R.M.	R.P.
167	51			<u>Unterhaltung mit Unternehmung für Sammlungen</u>						
			2	Abgang: 2070 Freigabe laut Bescheid im Befehlssatz					615 -	
			1.	In Geschäftsbuch auf dem R.J. 1943 in Höhe von 980,- die ist zur Unternehmung freigegeben	3.2.43	172/43				
			2	Zugang: In Befehlssatz						
				<u>Einflusskassen:</u>						
				In Geschäftsbuch in Höhe von 1.195,- die ist in Teil R.J. 1943 übertragen						
52				<u>Einflusskassen</u>						
			1	In Geschäftsbuch auf dem R.J. 1943 in Höhe von 857,51 die ist zur Unternehmung freigegeben	3.2.43	172/43				
			2	Zugang: In Befehlssatz auf Reg. 34 H. 16 H. 3					500 -	
				<u>Einflusskassen:</u>						
				In Geschäftsbuch in Höhe von 1.703,89 die ist in Teil R.J. 1943 übertragen						
53				<u>Einflusskassen</u>						
			1	In Geschäftsbuch auf dem R.J. 1943 in Höhe von 5.818,78 die ist zur Unternehmung freigegeben	3.2.43	172/43				
			2	Zugang: In Befehlssatz auf Reg. 34 H. 16 H. 14 laut Bescheid im Befehlssatz					124.527,72	
				<u>Einflusskassen:</u>						
				In Geschäftsbuch in Höhe von 1.368,78 die ist in Teil R.J. 1943 übertragen						
				In Geschäftsbuch auf dem R.J. 1943 in Höhe von 5.818,78 die ist zur Unternehmung freigegeben	3.2.43	172/43				

Des Kassen- anschlages			Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.		Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	Rd.	R.M.	Rd.
167	9.		<u>Heizkosten für die bekannten Räume mit</u> <u>Heizkosten für möblierte Räume</u>						
			<u>Spezialrechnungen</u>						
		3	Abgang: Heizung gegen Teil Mietzahl					49.092,52	
		1	Abgang: im Vergleich der Heizkosten aller zu Heizkosten Teil Miet. 4 Teil Mietzahl.					25.433 -	
			- bzgl. Summe im Gesamtantrag -						
		2	Abgang: im Vergleich der Heizung für Professor G. Tessener zu Heizkosten Teil Miet.	16.7.36	1183 B. Aug. W I IV			1.200 -	
			13 Teil Mietzahl						
			<u>Summe Aug. 167 B Teil. 1</u>					75.725,52	
4			<u>Hilfsleistungen im Aufwandskonto</u>						
		2	Abgang: Heizung gegen Teil Mietzahl					1.725,49	
		1	Zugang: im Vergleich der Heizkosten aller zu Heizkosten Teil Miet. 1 Teil Mietzahl					25.433 -	
			- bzgl. Summe im Gesamtantrag						
			<u>Summe Aug. 167 B Teil. 4</u>					25.433 -	1.725,49
			<u>im Gesamtbetrag:</u>					23.707,51	
			1) im Vergleich (Heizkosten) = 25.433 - Rd						
			2) im Vergleich = 4.624,51						
			<u>zusammen:</u> 30.057,51 Rd						

Des Kassen- anschlages			Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.		Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	Rd.	R.M.	Rd.
167	13		<u>Heizkosten mit unbekannten Heizkosten</u>						
			<u>Zugang: im Vergleich der Heizung für Professor Tessener</u>	16.7.36	1183 B. Aug. W I IV			1.200 -	
			<u>zu Heizkosten Teil Miet. 1 Teil Mietzahl</u>						
			<u>Spezialrechnungen</u>						
		2	<u>Zu- und Abgang:</u>						
			<u>Miete der Heizung gegen Teil Mietzahl</u>						
			1) beim Teil. 26 - Heizkosten der Heizung =					188,73	
			2) " " 26 - Heizkosten der Heizung =					25 -	
			<u>Abgang: 20% Zuschlag laut Summe</u>						
			<u>im Gesamtantrag</u>						
			1) beim Teil. 26 -					300 -	
			2) " " 26 -					11 -	
			<u>Summe Aug. 167 B Teil. 26</u>					583,73	
			<u>im Gesamtbetrag:</u>						
			1) beim Teil. 26 - 1.251,27 Rd						
			2) " " 26 - 15 -						
			<u>zusammen:</u> 1.266,27 Rd						

Lebenslauf!
geb. d. Fr. in Fr.
ab 6.5.1912
Lgb. Nr. 380

VII
2 mal

Fahrlabfließ


der
Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

über die
Hilfsingelkarte der Preussischen Akademie der Künste
zu Berlin
für das Rechnungsjahr 1942

In Richtigkeit mit Überstimmung der vorliegenden Fahrl.
abfließ mit dem Kassensystem wird hiermit bestätigt.

Berlin, den 30. April 1943
der Kassensystem
Alu.

1		2		3		4		5			
Tit. Nr.		Einnahme — Ausgabe		Soll							
des Kassen- anschlags				nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassenanschlag		Summe			
				RH	Ref	RH	Ref	RH	Ref		
	1	Kommunalführung I Abt. A		7493	64	.	.	.	.	7493	64
	2	" I " B		4219	59	.	.	.	.	4219	59
	3	" II " A		5265	33	.	.	.	.	5265	33
	4	" II " B		1865	65	.	.	.	.	1865	65
	5	Jubiläum- und Gedenken-Prisalfond		2122	21	.	.	.	.	2122	21
	6	König v. Wenzel - Stiftung		1230	26	.	.	.	.	1230	26
	7	Ernst v. Schärer - "		1060	58	.	.	.	.	1060	58
	8	Emil Bohneke - "		4429	95	.	.	.	.	4429	95
	9	Ernst Kreisler - "		2042	12	.	.	.	.	2042	12
	10	Comptoir oblique - "		1679	-	.	.	.	.	1679	-
	11	Ligun d'Alberk - "		57	58	.	.	.	.	57	58
	12	Max Reger - Nipentinfond		106	16	.	.	.	.	106	16
	13	Carl Thonicker - Stiftung		.	.	.	.	.	.	.	.
	14	Ernst Kreisler - Fond		1384	75	.	.	.	.	1384	75
	15	Joseph Winkler - Stiftung		1178	30	.	.	.	.	1178	30
		<u>Gesamtsumme</u>		34135	04	.	.	.	.	34135	04
				25894	58	.	.	.	.	25894	58

6		7		8		9		10		11	
Zugang		Abgang		Einnahme Wirtliches- Soll 7/12		Ausgabe St		Rest St		Bemerkungen	
RH	Ref	RH	Ref	RH	Ref	RH	Ref	RH	Ref		
11954	69	.	.	19448	33	15057	35	4397	98		
13621	53	.	.	17841	14	14200	91	3640	23		
14403	39	.	.	19028	72	15052	05	4576	12		
21844	82	.	.	770	47	2924	89	1625	58		
1046	42	.	.	3168	63	1259	88	1932	75		
11890	81	.	.	1312	97	11202	05	1419	03		
3115	42	.	.	475	92	2949	67	13216	25		
1439	26	.	.	589	21	422	17	1347	04		
1094	54	.	.	3136	66	2099	99	1124	67		
538	54	.	.	2217	24	1994	81	1212	73		
386	20	.	.	443	78	216	58	227	20		
395	05	.	.	507	21	320	80	180	41		
1200	-	.	.	1200	-	1200	-	.	.		
455	21	.	.	1839	96	1202	36	637	68		
5567	50	.	.	6745	80	6151	71	594	09		
69953	10	.	.	174088	44	87057	77	24887	62		
						77158	97	26629	67		
<div>Rehr, am 30. April 1942</div> <div>Kasse</div> <div>der Preussischen Akademie der Künste</div> <div></div> <div>Rentmeister</div>											

Berlin, den 30. April 1942
 Kasse
 der Preussischen Akademie der Künste
 Jhr.
 Rentmeister

ab 6. 5. 43
Zu L.-Nr. 387

I
 Preußische Akademie der Künste

Abschluß
 der Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin
 über die Anhangsrechnung

der *Preussischen Akademie der Künste zu Berlin*

für das Rechnungsjahr 19 42/

Berlin, den *30. April* 19 43

Kasse der Preussischen Akademie der Künste

[Signature]

Rentmeister

Festgestellt

Die Richtigkeit u. Übereinstimmung des Abschlusses mit den Kassenbüchern wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den *30. April* 19 43

Der Kassenspfleger

[Signature]

Soll-Einnahme								Lfd. Nr.	Einnahme	Ist Einnahme		Rest			
Aus dem vorigen Jahre				Aus dem laufenden Jahre						Summe		RM	Mk	RM	Mk
Bestand		Rest													
RM	Mk	RM	Mk	RM	Mk	RM	Mk			RM	Mk				
				300 -	-	300 -	-	1	Gartenschap / Le Prings. Bau. in. Finanzlinken in Berlin	300 -	-				
				1.222 -	-	1.222 -	-		Annahmeger Zupfing für Garten / allgem. Litzge für die Ritzanten, auf die Geringung von Gelfen an unbenutzten Ritzanten für die Gelfen Gelfen. nige.						
									flap ion 5.10.42 - 12.12.42						
									Annahmegerstelle: Reg. 167 K 12.12.42 auftraggebe						

Soll-Ausgabe		Lfd. Nr.	Ausgabe	Ist Ausgabe		Nach Abzug der wirklichen Ausgabe von der Soll-Ausgabe "bleibt"	Davon ist			
RM	Mk			RM	Mk		Bestand		Rest	
300	-	1	20. Schüler u. a. beipfehlen	300	-	.	.	.	.

Leinwand!
 1 x als 27.4.42
 1 x als 6.5.42
 für G. K. 388

Nachweisung

der bei der

~~Regierungshauptkasse zu~~ ^{Kasse} der Preussischen Akademie der Künste in Berlin

am Schlusse des Rechnungsjahres

19 42

unerledigt gebliebenen

Bewahrungen.

Gegenstand: 34 Tit. 16
 Anzahl: 167
 Preussische Akademie der Künste

An
 in Preussische Akademie der Künste

Berlin 82
 unter den Titeln 3

mit 16 Titeln zum Gegenstand und 167 Titeln in
 Folge Kommunikation folgendem Gegenstand - vgl. Nr. 16. 16.
 1929 Titeln 84 - sind zum gefälligen Einkauf bei Spätkauf
 28. April 1. 76.

3 Anlagen

Berlin, 30. April 1943
 Kasse
 der Preussischen Akademie der Künste

Heide
 Rentmeister

Nr. 119 KRD. Nachweisung der unerledigt gebliebenen Bewahrungen, Titelsbogen. (Eismaringen 1939)

Berlin am 30. April 1943
 in Auftraggeber

Heide

Lehmann!
1x ab 28.4.42
1x ab 6.7.42
in p. 38r

Nachweisung

der bei der

~~Regierungshauptkasse~~ ^{Kasse} der Preussischen Akademie der Künste in Berlin

am Schlusse des Rechnungsjahres

19 42

unerledigt gebliebenen

Verwahrungen.

*Ginnapen: Bag. 34 Tit. 16
Mithgaler: 167
Prinzipp Akademie zu Krimpa*

An
in Prinzipp Akademie zu Krimpa

*Berlin 42
unter den Linden 3*

*mit 12 Bogen zum Ergänzung und Nachprüfung der in
Lage kommenden Forderungen - vgl. Nr. 42. 44.
1929 Tit. 24 - mit dem gefüllten Bogenbuch bei Hauptamt
28. April 1. 78.*

3 Anlagen

Berlin, den April 1943
Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

*Herr
Rathmeister*

*Berlin den 30. April 1943
H. Hauptkassier*

Alte

Laufende Nummer	Tag der Anschreibung	Bezeichnung der Verwahrungen	Betrag	
			RM	RM
1	11. 11. 1940	Dr. Liebegott, Rev. Ank. Rat. Nr. 196 aus K. Gesell. - Forderung	42	50 ✓
2	15. 3. 1943	H. W. Tillmann, Kaufmann, . . . 153 aus Prof. G. Koller	2.500	- /
3	12. 4. 1943 u. a.	Gedruckte Plakate und zur Aufstellung der Plakate	5.094	73 /
4	17. 8. 1941	J. Tammann, Großschreibergelbesen	15	00
		<u>Tammann</u>	4.654	23 /

Handwritten notes and signatures in the left margin.

Erläuterungen

durch die Regierungshauptkasse

durch die anweisende Behörde
Im Auftrage des Präsidenten der Preussischen Akademie der Künste

In Teil Rechnungsjahr 1943 übertragen

Zu Nr. 1 und 2

Die von Dr. Liebegott und K. M. Dittmann gezahlten Beträge für gekaufte Plastiken müssen in das Rechnungsjahr 1943 übernommen werden, da bisher infolge Gusschwierigkeiten noch nicht die Möglichkeit bestand, die Werke den Käufern auszuhändigen.

Kasse
 der Preussischen Akademie der Künste

Zu Nr. 3

Die Endabrechnung über die Ausstellung Kroatischer Kunst ist bis Ende März d. Js. nicht möglich gewesen, da eine staatliche Stelle, die Werke angekauft hat, mit der Zahlung der Kaufpreise in Rückstand geblieben ist. Die Schlussrechnung kann daher erst im Rechnungsjahr 1943 vorgenommen werden.

Rentmeister

Der Präsident
 Im Auftrage

Handwritten signature of the President.

3 mal

Lehrstuhl!
1+ ab 30.4.43
2+ ab 1.5.43
zu J.- Nr. 388

Erklärung

Zum RdErl. des Fin.Min. vom 27.3.1940
(K 527/27.3.40) - Abschnitt III -
Ziffer 6 - Pr.Bes.Bl. 1940 Seite 146
=====

Jahresabschlusssache
Rechnungsjahr 1942

Die unterzeichnete Kasse erklärt hierdurch,
daß ~~Vorverrechnungen~~ - Vorschüsse - bei den Fonds *zur*
Preussischen Akademie der Künste in Berlin

(Einnahme Kap. 34 Titel 16, Ausgabe Kap. *167. A*
über 5.000,-- RM nicht offen stehen.

Berlin, den *30.* April 1943

Handwritten signature
Stellvertreter

Gesehen!
Der Kassenspfleger

(H.R.)

Handwritten signature

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
(H.R.) *Handwritten signature*
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Erklärung!
 1. x ab 31.12.43
 2. x ab 6.1.44
 Zu J.-Nr. 380

Erklärung

zum RdErl. des Fin.Min. vom 27.3.1940
 (K 5270/27.3.40) - Abschnitt III -
 Ziffer 6 - Pr.Bes.Bl. 1940 Seite 146
 =====

Jahresabschlußsache

Rechnungsjahr 1942

Die unterzeichnete Kasse erklärt hier-
 durch, daß Verwahrungen - ~~Verschüsse~~ bei den Fonds. *zu*.....

Akademien, Hauptkassen und Hauptstellen

(Einnahme Kap.34 Titel 16, Ausgabe Kap. *167.97*...
 über 5.000,-- RM nicht offenstehen.

Berlin, den *30.* April 19*43*

Gesehen !

Der Kassenspfleger

(H.K.)

Qui

Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

(H.K.)

St.

Rechnungsmeister

An die Hauptkasse der
 Preuß. Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40

Invalidenstr. 52

Erklärung!
12 ab 20.4.43
Reg. Nr. 380

Erklärung

zum Erl. des Fin. Min. vom 15.2. 1929
 - I.A.2.202 a II.-Abschnitt II Ziff. 18d -
 (Pr. Bes. Bl. 1929 Seite 34)

=====

Jahresabschlußsache

Rechnungsjahr 1942

Die unterzeichnete Kasse erklärt hierdurch,
 daß sämtliche aus dem Rechnungsjahr 19 ⁴² und früher
 herrührenden Vorschüsse bei den Fonds der *... Abt. ...*
... Abt. ...
 (- Einnahme Kap. 34 Tit. 16 , Ausgabe Kap. *167. P.*)
 inzwischen aufgeräumt worden sind.

[Signature]

Berlin , den ³⁰ April 19⁴³.

Gesehen!

der Kassenpfleger



[Signature]



Kasse
 der Preussischen Akademie der Künste
[Signature]
 Rentmeister

An die Hauptkasse der Preuß.
 Bau - und Finanzdirektion

Berlin NW 40
 Invalidenstrasse 52

Freiwillig!
26. April 30.4.43
J.Nr. 380

B e s c h e i n i g u n g

Zum Jahresabschluß der Kasse der Preußischen Akademie der Künste
für das Rechnungsjahr 19⁴².

Verrechnungsstelle: Einnahme Kap. *34* Tit. *16*...
Ausgabe Kap. *167* Tit. *1*...

..... *Preußische Akademie der Künste in Berlin*

..... *145.217 RM. 78* Rpf.

in Worten: *145*

sind in den Kassenbüchern der unterzeichneten Kasse für das Rechnungsjahr 19⁴² als Gesamteinnahme ~~Gesamtausgabe~~ nach ~~gelesen~~ worden.

Gesehen!
Berlin, den *30.* April 19⁴³.

Berlin, den *30.* April 19⁴³.

Der Kassenpfleger

Kasse
der Preußischen Akademie der Künste

(*St.*)

Gu

(*St.*)

St.
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preußischen
Bau - und Finanzdirektion
B e r l i n NW 40
Invalidenstrasse 52

Lehmann
ab 30.4.42
Zu J.Nr. 380

B e s c h e i n i g u n g

Zum Jahresabschluß der Kasse der Preußischen Akademie der Künste
für das Rechnungsjahr 19⁴²...

Verrechnungsstelle: Einnahme Kap..... Tit.....¹⁶

Ausgabe Kap..... Tit.....

.....*Akademie Hauptkassier mit Hauptpfählen*.....

.....RM.....Rpf.

in Worten:.....

sind in den Kassenbüchern der unterzeichneten Kasse für das Rechnungsjahr 19⁴² als Gesamteinnahme ~~Gesamtausgabe~~ nachgewiesen worden.

Gesehen!

Berlin, den ³⁰....April 19⁴².

Berlin, den ³⁰....April 19⁴².

Kasse

Der Kassenpfleger

der Preußischen Akademie der Künste

(L. F.)

(L. F.)

Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preußischen
Bau - und Finanzdirektion

B e r l i n NW 40
Invalidenstrasse 52

*Summe!
ab 20.4.42*

Preussische Akademie der Künste

Zu F.Nr. 380

Zusammenstellung

der Einnahmen und Ausgaben

der

Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin
über die Fonds *in Preussischen Akademie der Künste*
in Berlin

Einnahme Kap. 34 Tit. 16, Ausgabe *Kap. 167 A*

für das Rechnungsjahr 1942

An die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstrasse 52

1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Kap.	Tit.	Gegenstand	Soll				Soll		Hr		Bemerkungen
			nach der vorigen Rechnung	nach dem Kassenanschlag	Summe	Zugang	Abgang	Wirkliches Soll	im IV. Vierteljahr	bis zum Schlusse d. IV. Vierteljahres	
34	11	Einnahme									
		Ordentliche Einnahmen		24.700 -	24.700 -	120.817 78		145.517 78		145.517 78	
		Außerplanmäßige Einnahmen									
		Summe der Einnahmen	wie oben								
167	12	Ausgaben									
		A. Dauernde Ausgaben	24.756 29	184.950 -	209.706 29	87.567 48		297.273 77		273.445 34	23.833 43
		B. Einmalige Ausgaben									
		C. Sonstige außerplanmäßige Ausgaben									
		Summe der Ausgaben	wie oben								

Die Einnahme beträgt:

Within sind zugeschoffen:

Von der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion sind abgehoben:

Ueiben zur weiteren Verrechnung:

Die Richtigkeit und Uebereinstimmung der vorliegenden Nachweisung mit dem Jahresabschlusse für das Rechnungsjahr 1942 wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den 30. April 1943

(H.K.) Der Kassensieger

[Signature]

	78
145.517 78	
127.922 56	
127.922 56	

Berlin, den 30. April 1943

Die Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

(H.K.) *[Signature]*
Kassenleiter

[Signature]
Kassenbuchhalter

Summe!
ab 27.4.43

Zu F. Nr. 380

Preussische Akademie der Künste

Zusammenstellung

der Einnahmen und Ausgaben

der

Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin
über die Fonds *zur Kaiserwahl und Kaiserpfaffen*

Einnahme Kap. *34* Tit. *16*, Ausgabe Kap. *167 A*

für das Rechnungsjahr 19 *42*

An die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstraße 52

ab 30.4.43

Jahres - Betriebszuschussquittung

Verrechnungsstelle: Kap. 167 A

127.922 RM 56 Rpf

in Worten: „Einhundertsiebenundzwanzigtausendneuhundertzweiundzwanzig Reichsmark, 56 Rpf.“

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln für die Preussische Akademie der Künste

für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen

Berlin, den 30. April 1943

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenpfleger

der Preussischen Akademie der Künste

(L.S.)

(L.S.)

An
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstr. 52
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Jahres - Betriebszuschußquittung

Verrechnungsstelle: Kap. 167 B

127.925 RM 49 Rpf.

in Worten: „Einhundertsechszehntausendeinunddreißig Reichsmark, 49 Rpf.“

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln für die Preussische Akademie der Künste

für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenzugewandte
(L.S.)

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenzugewandte

(L.S.)

An
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Jahres - Betriebszuschußquittung

Verrechnungsstelle: Kap. 167 B

110.133 RM 49 Rpf.

in Worten: „Einhundertsechszehntausendeinunddreißig Reichsmark, 49 Rpf.“

Betriebszuschuß als allgemeinen Staatsmitteln für die Meisterateliers für die bildenden Künste und der Meisterschulen für

musikalische Komposition für das Rechnungsjahr 1942

aus der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

(Pr.Bes.Bf. 1938 Seite 69) betr. Zahlung an laufendes Unter-

stützung laufende Zuwendungen - für die Preussische Akademie

Gesehen

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenzugewandte „Fehlansätze“

(L.S.)



Der Kassenzugewandte

An
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40

An
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Berlin, den 30. April 1943

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste



(L.S.)

Berlin, den 30. April 1943

Jahres - Betriebsabrechnung

Verechnungssatz: Kap. 107 B

110.133 RM 49 Rpf.

in Worten: „Einhundertsechszehnundsechzigtausenddreihundertfünfunddreißig Reichsmark, 49 Rpf.“

Betriebsrechnung als allgemeines Stettensystem für die Meister-
stellen für die bildenden Künste und der Meisterarbeiten für

musikalische Komposition für das Rechnungsjahr 1943

aus der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion er-
halten zu haben, beschneidet

Gesehen!

Berlin, den 30. April 1943

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassapfleger

(L.S.)



An
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 30. April 1943
Unter den Linden 3

für feinstufige Aufstellung!

Zum RdErl. vom 12.4.1938 (K 5270 11.4.38) III Ziffer 5
(Pr.Bes.Bl.1938 Seite 69) betr. Zahlung an laufenden Unter-
stützungen - laufende Zuwendungen - für die Preussische Akademie
der Künste usw.

„Fehlannonce“

Gesehen!

Berlin, den 30. April 1943

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassapfleger

(L.S.)

An
die Hauptkasse der Preuß-
Bau-u. Finanzdirektion
Berlin NW 40

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
(L.S.)

I
3 mal

Handwritten:
Lsg. Nr. 387
Op. St. in 1. 1. 1942
3 + ab 6.5.42

Festberufung

der Preussischen Akademie der Künste
über die Kunst
des Meisters/Geistes für bildende Kunst
in Berlin - Charlottenburg

H. G. G. 1942/
Gesamtheit: 34 Teil. 16
Anzahl: 167 C
für Teil Berufungsjahr 1942

In Richtigkeit mit Übermittlung Teil vorliegenden Festberufung
pflügel mit Teil Berufungsjahr 1942.

Berlin, den 20. April 1942
Dr. Kämpfer
[Signature]

Lehrer - Betriebswirtschaftslehre
Vorlesungsreihe: Kap. 107 B

110.133 RM 49 Rpt.

In Worten: „Einheitsrechnungsabgrenzung der Einzelheiten“
Rechnungsabgrenzung Rpt.

Rechnung
der Deutschen Reichsbank für die
Rechnungsabgrenzung der Einzelheiten
Rechnungsabgrenzung Rpt. 1942

Für Rechnung vom

Rechnung

an
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

1 Tit. Nr.	2 Einnahme — Ausgabe	3 Soll						5 Summe	
		nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassenanschlag					
		RH	PH	RH	PH	RH	PH	RH	PH
16	i Einnahmen aus Einlagenrückstellungen für den Abzug mit Einlagenrückstellungen			1450	-			1450	-
21	Einlagenrückstellungen - Aufw. mit Einlagenrückstellungen			32000	-			32000	-
3	sonstige Einnahmen			400	-			400	-
	<u>Summe der Einnahmen</u>			33850	-			33850	-
	<u>Einlagenrückstellungen</u>								
1	- Einlagen			32150	-			32150	-
2	- Einlagen mit Einlagenrückstellungen								
4	- Einlagenrückstellungen für unvollständige Einlagen			38590	-			38590	-
6	- Einlagenrückstellungen für Einlagen			800	-			800	-
	<u>Summe der Einlagen 1-25</u>			70230	-			70230	-

6			7			8			9			10			11		
Zugang			Abgang			Wirkliches Soll			Ist			Rest			Bemerkungen		
RH	PH		RH	PH		RH	PH		RH	PH		RH	PH				
															Anmerkung zu Nr. 3 folgt mit dem Abgang:		
1773	83					3223	83		3223	83					1. Einlagenrückstellungen	-	26
4050	80					36050	80		36050	80					2. Abgang des 1. 7. 60		
															3. Abgang des 1. 7. 60		
1395	75					1795	75		1795	75					4. Rückstellungen mit aufgaben befreit abgegeben werden	-	
7219	88					41069	88		41069	88					Anmerkung zu Nr. 4 Zugang: Aufw. gegen Teil Einlagenrückstellungen		
			</														

Tit. Nr.	Einnahme — Ausgabe	3		4		5	
		nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassenanschlag		Summe	
		RH	RH	RH	RH	RH	RH
	<u>Teilweise Verschuldungsausgaben</u>						
26 -	Griffatbeurteilung	.	.	18 300 -		18 300 -	
27 -	Reisekosten	.	.	500 -		500 -	
	<u>Summe Titel 26-27</u>	.	.	18 800 -		18 800 -	
	<u>Allgemeine Geschäftsausgaben</u>						
51 ¹⁾ -	Lebensmittel, Ginfen, Sammlungen etc.	1 200 31		20 250 -		21 450 31	
52 ²⁾ -	Verpflichtungen und Preise für Tücher fortw. zum Ankauf von Tüchern etc.	1 051 26		10 100 -		11 151 26	
53 -	Einbezahlungen und sonstige	.	.	1 000 -		1 000 -	
54 -	Griffen	.	.	500 -		500 -	
60 -	Massengruppe und Ausgaben	.	.	550 -		550 -	
	<u>Summe Titel 51-60</u>	2 251 57		32 400 -		34 651 57	

6	7	8	9	10	11
Zugang	Abgang	Wirtliches Soll	Ist	Rest	Bemerkungen
RH	RH	RH	RH	RH	
					<u>Anmerkung zu Tit. 26</u>
					1) Grinsen auffallen auf Kopf, Tücher.
					grün mit Langspindel.
					neu = 2.196. 82 Rh
					2) Drangfanten:
					3 Fellen. 75.- Rh
					3) Tücher:
					- Fellen. - Rh
1698 44		19998 44	19998 44		
1698 44					
1021 45		552 76 21 458 44	18685 28	867 48 2765 12	
		11151 26	9114 75	2036 51	
	231 59	768 41	768 41		<u>Anmerkung zu Tit. 60</u>
					Griffatbeurteilung bei den Griffen
2564		525 64	525 64		neue abgegriffen - Rh.
	287 20	262 80	262 80		
128 09 20 77	518 79	260 82 34 458 57	29356 88	403 99 4871 64	
	390 70 442 -				

*Summe für
Jah. 1913
3 + ab 6.5.1912
für Egb. Nr. 387*

*II
3 mal*

Erläuterung

der Zu- und Abgänge bei den Einnahmen und Ausgaben

im Jahresabschlusse

der *Kasse* der Preussischen Akademie der Künste in *Berlin*

von der *Verwaltung der Kunst- und Wissenschaften* für das Rechnungsjahr 193

*Einnahmen: 34 Tfl. 16
Ausgaben: 167 6*

Bemerkungen.

A. Allgemeines:

1. Abschnitt II (12) des RdErl. JM. v. 15. Februar 1929, PrBefBl. S. 31 ist genau zu beachten.
2. Die Mehr- oder Minderbeträge sind titelweise aufzurechnen.
3. Am Schluß der Erläuterung der Zu- und Abgänge sind die Einnahme- und Ausgabe-
reste nachzuweisen und kurz zu erläutern.
4. Bei der Erläuterung der Zu- und Abgänge der Verwaltung für Wissenschaft, Er-
ziehung und Volksbildung ist der Runderlaß des Ministers für Wissenschaft, Kunst und
Volksbildung vom 21. März 1929 — A. 5520 — zu beachten.

B. Einnahme:

1. Die Mehr- und Minderbeträge sind einzeln aufzuführen.
2. Bei allen Mehr- oder Minder-Einnahmen, welche bei einem Ausgabebetitel in Zu- oder
Abgang kommen, ist dieser Ausgabebetitel zu vermerken.

C. Ausgabe:

1. Sämtliche Mehr- oder Minder-Ausgaben sind einzeln unter Angabe der betreffen-
den Ministerialerlasse aufzuführen. Ist die Mehr- oder Minder-Ausgabe bei einem
durch den Kassenanschlag zur Verfügung gestellten Betrage eingetreten, so ist auch die
betreffende Verrechnungsstelle anzugeben.
2. Bei Mehr- oder Minder-Ausgaben, denen Mehr- oder Minder-Einnahmen gegen-
überstehen, oder welche, wie bei den Spezialfonds, bei anderen Ausgabebetiteln in Zu-
oder Abgang kommen, ist der betreffende Einnahme- oder Ausgabebetitel zu vermerken.

*Berlin, den 2. April 1943
Dr. Rappaport
H.*

Des Kassen- anschlages			Ufd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geldsch.- Nr.	R.M.	R.P.	R.M.	R.P.
167				<u>Befestigungen</u>						
6			1	Abgang: Mauer gegen Tal Aufschlag					52.851 60	
			2	Abgang: Tal Mauerwerk für 1 Professor.						
				Halla im Befestigungsbereich H ^{1b}						
				- Professor Kley-Fibel im Kessel -	24.8.36	1669			14.714 -	
									15.514 -	
			3	Abgang: im Bezirk für Professor May						
				Kirschmann zu Gumpen						
				Tal Mdg. Fil. 4 ^{1a}	28.9.36	2000			12.922 11	
			4	Abgang: im Bezirk für Mollensdaller						
				zu Gumpen Tal Mdg. Fil.						
				4 ^{1a}					8.468 92	
				- hief. Vermehrung im Gefangenenlag -						
			5	Zugang: Abfuhr Abfuhrgebühren	7.12.42	8338/12		24 -		
				Trimmer Reg. 167 6 Fil. 1				24 -	95.076 86	
								24 -	94.992 86	
<hr/>										
				<u>Rechnung:</u>						
				Abrechnung auf Rechnung nach Abzug						
				der Rechnung gegen den Betrag der						
				Prüfung der - sind Einnahme						
				schon in der Rechnung enthalten						
				zu lassen Reg. 167 6 Fil. 1 - 1.12.8. - R						

Des Kassen- anschlages			Ufd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geldsch.- Nr.	R.M.	R.P.	R.M.	R.P.
167	4			<u>Befestigungen</u> im Aufschlagbereich H ^{1b}						
6				<u>Zu- und Abgang:</u>						
				<u>Mauer der Mauer gegen Tal Aufschlag</u>						
			1	kein Fil. 4 ^{1a} - Mollensdaller / Kofmann -					53.265 11	
			2	4 ^{1a} - Mollensdaller / Kofmann -					576 85	
			3	4 ^{1b} - Mollensdaller -				940 23		
			4	4 ^{1c} - Kofmann -					13.049 76	
			5	Zugang: im Bezirk für Professor May Mollensdaller						
				mann kein Fil. 4 ^{1a} zu lassen						
				Tal Mdg. Fil. 1	28.9.36	2.000		18.922 44		
			6	Zugang: im Bezirk für Mollensdaller Fil.						
				Tr. Mollensdaller ist ab 1.4.1940						
				für die Mauer der Mollensdaller						
				weisen Mollensdaller der						
				Gebäude, Mollensdaller						
				ab Mollensdaller zu lassen	20.12.40	15840.8		5.211 92		
			7	Zugang: im Bezirk für Mollensdaller						
				kein Fil. 4 ^{1a} zu lassen						
				Tal Mdg. Fil. 1				8.468 92		
				- hief. Vermehrung im Gefangenenlag -						
				Zugang: Abfuhr Abfuhrgebühren	7.12.42	8338/12				
			8	a) für Mollensdaller						
				b) Kofmann				40 -		
				Trimmer Reg. 167 6 Fil. 4				33.673 51	66.821 72	
									33.178 21	

Des Kassen- anschlags			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	ℳ	R.M.	ℳ
167	52.9			Unterstützungen v. Brief für Schüler mpt.						
6										
				Marzpflicht						
				In Grundschulzeit in Höhe von 2.036,51 ℳ						
				ist in Teil R. 1943 übertragen.						
53				Erbenbeurteilungskasse						
			1	Abgang: Hüniger gegen Teil Aufschlag					31 59	
			2.	Abgang: 20% Hüniger laut Bescheid in					200 -	
				in Kaufauftrag						
				Erinnere Reg. 167 6 Teil. 53					231 59	
54				Gefährten						
			1	Zugang: in Kaufauftrag auf Reg. 34						
				Teil. 16 Nr. 3 ^a				100 -		
			3	Abgang: Hüniger gegen Teil Aufschlag					74 36	
				Abgang: 20% Hüniger laut Bescheid						
				in Kaufauftrag						
			21	Zugang: Teil zu 300. 20 können überplanmäßig						
				(all m. Aufschlag) zusammenstellen.	16.1.43	7c				
				- mit in Auftrag genommen -		3158				
				Erinnere Reg. 167 6 Teil. 54						
								100 -	74 36	
								25 64		
			4	in 1943 letzten 20% können voll	16.1.43	7c				
				zusammenstellen.		3158				

Des Kassen- anschlags			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	ℳ	R.M.	ℳ
167	60			Unterstützungen v. Brief						
6										
				Abgang: Hüniger gegen Teil Aufschlag					177 20	
				Abgang: 20% Hüniger laut Bescheid					110 -	
				in Kaufauftrag						
				Erinnere Reg. 167 6 Teil. 60					287 20	
				Bahn, am 30. April 1943						
				der Preussischen Akademie der Künste						
				Handwritten signature						
				Rentmeister						

Handwritten: 3 x ab 6.5.42
Zu J.-Nr. 300

Preußische Akademie der Künste

Abschluß
der Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin
über die Anhangsrechnung

der Kaiserlichen Hofkapelle für bitante Prinzen in Prinzen-Charakteren

für das Rechnungsjahr 19 42/

Berlin, den 30. April 1943

Kasse der Preußischen Akademie der Künste

L.

Rentmeister

Festgestellt

Die Richtigkeit u. Übereinstimmung des Abschlusses mit den Kassenbüchern wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenspfleger

Q. A.

Erklärung!
 11. ab 27.4.43
 6.5.43

Erklärung

31. Zu J.- Nr. 380

Zum RdErl. des Fin.Min. vom 27.3.1940
 (K 527/27.3.40) - Abschnitt III -
 Ziffer 6 - Pr.Bes.Bl. 1940 Seite 146
 =====

Jahresabschlusssache
Rechnungsjahr 1942

Die unterzeichnete Kasse erklärt hierdurch,
 daß Verwahrungen - ~~Verschüsse~~ - bei den Fonds...
Haarlingen. Gaffeln für bittende Ränge in Provinz. Char.
Leistung.
 (Einnahme Kap. 34 Titel 16, Ausgabe Kap. ... 167.6
 über 5.000,-- RM nicht offen stehen.

Berlin, den 30. April 1943

Gesehen!

Der Kassarpfleger

(H.T.)

Ala.

Kasse
 der Preussischen Akademie der Künste

(H.T.)

Ch.

Rentmeister

An die
 Hauptkasse der Preussischen
 Bau- und Finanzdirektion
 Berlin NW 40
 Invalidenstr. 52

Industrie!
14 ab 20.4.43
6.5.43

Erklärung

Zu J.- Nr. 380

Zum RdErl. des Fin.Min. vom 27.3.1940
(K 527/27.3.40) - Abschnitt III -
Ziffer 6 - Pr.Bes.Bl. 1940 Seite 146
=====

Jahresabschlusssache
Rechnungsjahr 1942

Die unterzeichnete Kasse erklärt hierdurch,
daß Verweirungen - Vorschüsse - bei den Fonds... *der*
Haarlieferungs-Gesellschaft für bildende Künste in Berlin-Char-
lottenburg.
(Einnahme Kap. 34 Titel 16, Ausgabe Kap. ... *167.6*
über 5.000,-- RM nicht offen stehen.

Berlin, den 30. April 1943

Gesehen !
Der Kassenspfleger

(Ht.)

Alu.

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
(Ht.) *Sh.*
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Lehrstuhl!
ab 20.4.43
Zu J.Nr. 388

B e s c h e i n i g u n g

Zum Jahresabschluß der Kasse der Preußischen Akademie der Künste
für das Rechnungsjahr 19⁴²...

Verrechnungsstelle: Einnahme Kap. ⁸⁴... Tit. ¹⁶...

Ausgabe Kap. Tit.

Heartsip Guffrich für Bilden in Berlin-Charlottenburg.

41.069 RM. 88 Rpfr.

in Worten: *41.069 RM. 88 Rpfr.*

.....
sind in den Kassenbüchern der unterzeichneten Kasse für das Rechnungsjahr 19⁴² als Gesamteinnahme ~~Gesamteinnahme~~ nachgewiesen worden.

Gesehen!

Berlin, den ³⁰ April 19⁴³.

Berlin, den ³⁰ April 19⁴³.

Kasse

Der Kassenspfleger

der Preußischen Akademie der Künste

(L. R.)

(L. R.)

R.
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preußischen
Bau - und Finanzdirektion

B e r l i n NW 40
Invalidenstrasse 52

auswärtig!
ab 20.4.42

Zu I. Nr. 380

Preussische Akademie der Künste

Zusammenstellung

der Einnahmen und Ausgaben

der

Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin
über die Fonds *Dr. Haaslingens Stiftung für bildende*
Künste in Berlin - Charlottenburg
Einnahme Kap. *34* Lit. *16*, Ausgabe Kap. *167 6*
für das Rechnungsjahr 19 *42*

An die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstrasse 52

Kap.	Tit.	Gegenstand	Coll				Coll				Ist		Rest	Bemerkungen
			nach der vorigen Rechnung	nach dem Kassenanschlag	Summe	Zugang	Abgang	Wirtliches Coll	im IV. Vierteljahr	bis zum Schlusse d. IV. Vierteljahres				
34	11	Einnahme												
		Ordentliche Einnahmen		33.850 -	33.850 -	7.219 88		41.069 88		41.069 88				
		Außerplanmäßige Einnahmen												
		Summe der Einnahmen	wie oben											
167	12	Ausgaben												
		A. Dauernde Ausgaben	2.251 57	759.500 -	761.751 57		127.363 33	634.388 24		629.124 28		5.263 99		
		B. Einmalige Ausgaben												
		C. Sonstige außerplanmäßige Ausgaben												
		Summe der Ausgaben	wie oben											

Die Einnahme beträgt:

Within sind zugesprochen:

Von der Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
sind abgehoben:

bleiben zur weiteren Verrechnung:

Die Richtigkeit und Übereinstimmung der vorliegenden
den Nachweisung mit dem Jahresabschlusse für das
Rechnungsjahr 1942 wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenspieler

(Hf.)

[Signature]

069 88
41.124 28

588.054 37

588.054 37

[Signature]
Kassenspieler

Berlin, den 30. April 1943

Die Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

(Hf.)

[Signature]
Kassenleiter

III

3 mal

zusätzlich!
 3 + ab 6.5.43
 Tagb. Nr. 380

Fachabteilung 3

Ist
 Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

über die Kunst

der Deutschen Gesellschaft für Kunst Berlin

H. G. G. 1942

Annahme: 34 St. 16

Abgabe: 167 St. I

für das Rechnungsjahr 1942

In Richtigkeit und Übereinstimmung mit vorliegendem Jahrbuch:
 abgesetzt mit der Deutschen Gesellschaft für Kunst Berlin

Berlin, den 30. April 1943
 der Kassapflichter
 G. H.

1		2	3		4		5		
Tit.	Nr.	Einnahme — Ausgabe	Soll						
des Kassen- anschlags			nach der vorigen Rechnung	nach dem Kassenanschlag		Summe			
			RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.	
16	i	Einnahmen aus Kasse und Kassenbuch w. sein von Kasse mit Kassenbuch infahren	.	.	.	13 900	-	13 900	-
	21	Kassebuch - Kassenbuch - Kasse mit Kasse mit Kassenbuch	.	.	.	101 450	-	101 450	-
	3	Einnahmen aus Kassebuch w. Kassenbuch	.	.	.	.	.	.	.
	4	Kassebuch Kassenbuch	.	.	.	500	-	500	-
	5	Einnahme aus Kassebuch Kasse für Kasse Kasse mit Kasse	.	.	.	6 000	-	6 000	-
	6	Kasse Kassenbuch	.	.	.	7 000	-	7 000	-
	7	Kassenbuch Kassenbuch	2 485 45			800	-	2 485 45	800

6		7		8		9		10		11	
Zugang	Abgang	Wirtliches Soll	Ist	Rest	Bemerkungen	Zugang	Abgang	Wirtliches Soll	Ist	Rest	Bemerkungen
RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.
11 374 39	.	25 274 39	25 274 39	.	Zugang: Kassebuch Kasse Kassenbuch	14 373 99	.	115 823 99	115 823 99	.	
.	290	210	210	.	Abgang: Kassebuch Kasse Kassenbuch
.	6 000	6 000	.	Abgang: Kassebuch Kasse Kassenbuch
.	352 25	6 647 75	6 647 75	.	Abgang: Kassebuch Kasse Kassenbuch
3 013 92	.	3 813 92	3 813 92	.	Abgang: Kassebuch Kasse Kassenbuch	.	.	.	.	.
28 762 30	642 25	157 770 05	157 770 05	.		.	.	.	.	.
28 120 05	

Tit. Nr.	des Kassen- anschlages	2 Einnahme — Ausgabe	3 Soll				5 Summe	
			nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassenanschlag		Summe	
			RH.	RH.	RH.	RH.	RH.	RH.
		<u>Personliche Haushaltungsausgaben</u>						
1	-	Lebensmittel	.	.	359 450	-	359 450	-
2	-	Lebensmittel mit Einbehalten der Einkünfte	.	.	.	.	.	.
3	-	Lebensmittel für Beamte	.	.	2 950	-	2 950	-
4	-	Lebensmittel für Beamte und Beamtenwitwen	.	.	351 950	-	351 950	-
6*)	-	Unterstützungen für Beamte	75	-	850	-	925	-
		<u>Trümmen Titel 1-25</u>	75	-	7 152 00	-	7 152 75	-
		<u>Tätigkeitliche Haushaltungsausgaben</u>						
26	-	Lebensmittel für Beamte	.	.	15 250	-	15 250	-
27	-	Rücklagen	.	.	600	-	600	-
33	-	Lebensmittel für Beamte und Beamtenwitwen	.	.	33 450	-	33 450	-
		<u>Trümmen Titel 26-50</u>	.	.	49 300	-	49 300	-

6 Zugang	7 Abgang	8 Wirkliches Soll	9 Ist	10 Rest	11 Bemerkungen
RH.	RH.	RH.	RH.	RH.	RH.
.	116 759 22	242 690 78	242 690 78	.	<u>Anmerkung:</u> Anlage der Einbehalten der Einkünfte zu Tit. 4 = 69.72 Rh.
112 80	.	112 80	112 80	.	Zugang: Aufgekauft der Aufgekauft
.	2 950	.	.	.	Abgang: Abgang gegen Tit. Aufgekauft
18 583 78	.	370 523 78	370 523 78	.	F
.	75	850	400	450	Abgang: In der Bilanz der 1. 1. 1938 Tit. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000

[illegible]

6		7		8		9		10		11
Zugang		Abgang		Wirkliches Soll		Ist		Rest		Bemerkungen
RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.	RH.	Ref.	
		101 087 64		614 187 36		613 787 36		458 -		
		2978 20		46 326 80		46 326 80		.	.	.
4 284 08				58 275 17				12 135 74		
3 824 08				57 825 17		40 139 43		17 685 74		
4 284 08				789				585		
3 824 08		104 060 84		718 889 83		700 203 59		18 136 74		
		99 776 76								
		100 000 76								

Dr. -
Berlin, den 30. April 1943
 Kasse
 der Preussischen Akademie der Künste
Sh.
Rentmeister

*Einwurf!
Gel. Ch. Fr. Fi
für Gb. Nr. 388
3. Okt. 1929*

72
II
3 mal

Erläuterung

der Zu- und Abgänge bei den Einnahmen und Ausgaben

im Jahresabschlusse

der

Kasse

Kasse in

Preußen

von der

Preussischen Akademie der Künste
Ausstellung des Reichs für Kunst und Wissenschaften in Preußen

Verwaltung

für das Rechnungsjahr 1934/21

Einnahme: Reg. 34 Nr. 16

Ausgabe: 167 A I

Bemerkungen.

A. Allgemeines:

1. Abschnitt II (12) des RdErl. JM. v. 15. Februar 1929, PrBefBl. S. 31 ist genau zu beachten.
2. Die Mehr- oder Minderbeträge sind titelweise aufzurechnen.
3. Am Schluß der Erläuterung der Zu- und Abgänge sind die Einnahme- und Ausgabe-
reste nachzuweisen und kurz zu erläutern.
4. Bei der Erläuterung der Zu- und Abgänge der Verwaltung für Wissenschaft, Er-
ziehung und Volksbildung ist der Runderlaß des Ministers für Wissenschaft, Kunst und
Volksbildung vom 21. März 1929 — A. 5520 — zu beachten.

B. Einnahme:

1. Die Mehr- und Minderbeträge sind einzeln aufzuführen.
2. Bei allen Mehr- oder Minder-Einnahmen, welche bei einem Ausgabebetitel in Zu- oder
Abgang kommen, ist dieser Ausgabebetitel zu vermerken.

C. Ausgabe:

1. Sämtliche Mehr- oder Minder-Ausgaben sind einzeln unter Angabe der betreffen-
den Ministerialerlasse aufzuführen. Ist die Mehr- oder Minder-Ausgabe bei einem
durch den Kassenanschlag zur Verfügung gestellten Betrage eingetreten, so ist auch die
betreffende Verrechnungsstelle anzugeben.
2. Bei Mehr- oder Minder-Ausgaben, denen Mehr- oder Minder-Einnahmen gegen-
überstehen, oder welche, wie bei den Spezialfonds, bei anderen Ausgabebetiteln in Zu-
oder Abgang kommen, ist der betreffende Einnahme- oder Ausgabebetitel zu vermerken.

Preußen, den 30. April 1943
Dr. Kasper
Aler

Des Kassen- anfehlags			Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.		Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	R.P.	R.M.	R.P.
167	4		In Spandau liegt:						
VI			1) für Angestellte - 335.265.321 Rk						
			2) für Pensionen - 6.192.75						
			3) für Pensionen - 29.080.71						
			<u>zusammen</u> 370.533.78 Rk						
			<u>Nachweis:</u>						
			Erreichte auf dem nach Abzug						
			der Pensionen gegen die mit der						
			Pensionen - mit dem Einkommen						
			in Berlin zu dem Ende: 1.452.36 Rk						
			F zu dem Ende 167 K 71-1						
6 ³⁾			<u>Unterstützungen für Beamte</u>						
			<u>Abgang:</u> In dem Falle auf dem nach						
			ist als report nachgewiesen	30.10.42	2469			75	-
			<u>Nachweis:</u>						
			In dem Falle auf dem nach						
			ist in der R. 1943 übergeben.						
26			<u>Gruppelbestellung</u>						
			In dem Falle auf dem nach						
			ist als report nachgewiesen	11.9.42	918				
			<u>Zugang:</u> In dem Falle auf dem nach	24.9.42	129			2.570	-
			ist als report nachgewiesen	11.9.42	918			3.326	-
			<u>Nachweis:</u>						
			In dem Falle auf dem nach						
			ist als report nachgewiesen						
			<u>Zusammen</u> 167 K 71-2					5.126	-

Des Kassen- anfehlags			Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.		Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	R.P.	R.M.	R.P.
167	27		<u>Reisekosten</u>						
VI			1. Abgang: Demgegenüber gegen Teil Aufschlag					198	20
			2. Abgang: 20% Aufschlag laut dem					120	-
			in dem Falle auf dem						
			<u>Zusammen</u> 167 K 71-27					318	20
			<u>Nachweis:</u>						
			In dem Falle auf dem nach						
			ist als report nachgewiesen						
			<u>Zusammen</u> 167 K 71-27						
51 ³⁾			<u>Lebensmittel</u> (einschl. Kleingeld)						
			In dem Falle auf dem nach						
			ist als report nachgewiesen	10.7.42	1711			1.750	-
			<u>Zugang:</u> 10% Aufschlag laut dem						
			in dem Falle auf dem						
			<u>Zugang:</u> In dem Falle auf dem nach	30.7.42	167 K 21			7.187	-
			<u>Zugang:</u> " " " " " " " " " " " "	30.7.42	167 K 21			1.576	96
			<u>Zusammen</u> 167 K 71-51					8.693	96
			<u>Nachweis:</u>						
			In dem Falle auf dem nach						
			ist als report nachgewiesen						
			<u>Zusammen</u> 167 K 71-51					1.750	-
			<u>Nachweis:</u>						
			In dem Falle auf dem nach						
			ist als report nachgewiesen						
			<u>Zusammen</u> 167 K 71-51					6.943	96

Des Kassens- anschlages			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R. M.	Pf.	R. M.	Pf.
167	51 ³			<u>Kasseneinfuß:</u> der Gaußscheilbrücke in Göttingen: 9.393.96 RM 1) beim Tit. 51 ¹ - - - - - RM 2) " " 51 ² - - - - - " + 3) " " 51 ³ - - - - - " <u>Zusammen:</u> - - - - - RM ist in Teil R. F. 1943 übertragen						
52 ¹				<u>Unterstützungen in. Brief für Tafel der Wissenschaften</u> der Gaußscheilbrücke auf dem Vorjahrskonto von - in Göttingen 3.612, 60 RM Rechnung freigegeben 30.10.42 2469 <u>Kasseneinfuß:</u> der Gaußscheilbrücke in Göttingen 5.342.30 RM ist in Teil R. F. 1943 übertragen.						
53 ¹				<u>Kosten der Aufwendungen mit. Göttingen der -</u> <u>ausfallungen.</u> 1) <u>Zugang:</u> der Aufwendungen auf Reg. 34 Tit. 16 der 6 ² für Göttingen Teil Aufg. - Tit. 53 ¹ 1.590 60 <u>Zugang:</u> der Aufwendungen auf Reg. 34 Tit. 16 der 6 ² für Göttingen Teil Aufg. - Tit. 53 ² 2) <u>Abgang:</u> der Gaußscheilbrücke auf dem Vorjahrs/ beim Tit. 53 ¹ in Göttingen 2.600, 68 RM ist auf sofort aufgeführt 30.10.42 2469 der Gaußscheilbrücke auf dem Vorjahrs/ beim Tit. 53 ² in Göttingen 1.841.53 RM ist auf sofort aufgeführt <u>ist übertragen</u>						

Des Kassen- anschlags			Vfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	H.M.	Rp.	H.M.	Rp.
167	53	9		Übertrag			1.591	60	2.601	68
71				für Eine Teil fünfzigjährigen Jubiläum Teil Haarb - mit demselben können kein Teil 53 $\frac{1}{2}$ Teil für 6.000. - Rk über- flamwäßig beschafft werden. - der Betrag sollte nicht in Anspruch genommen.	26.9.42	1642				
			3.	Abgang: 100% Befreiung laut wurde in Befreiungsausschlag 1) kein Teil 53 $\frac{1}{2}$ 2) " " 53 $\frac{1}{2}$ Kommen Reg. 167 71 Teil 53			1.591	60	3.820	68
				in fünfzigjährigen in Höhe von: 1) kein Teil 53 $\frac{1}{2}$ = 1.264, 30 Rk 2) " " 53 $\frac{1}{2}$ = 2.135, 18 " 3) " " 53 $\frac{1}{2}$ - - " Zusammen: 3.399, 48 Rk find in Teil R. J. 1943 übertragen.					2.230	08
60			i	Mussproportionen aufgeben Abgang: 100% Befreiung laut wurde in Befreiungsausschlag Abgang: Sonstige gegen Teil aufschlag voll Kommen Reg. 167 71 Teil 60					175	-
									254	80
									429	80

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
H.
Rentmeister

ab 28.4.43

Preussische Akademie der Künste

Jahres - Betriebszuschußquittung

Verrechnungsstelle: Kap. 167 C

588.054RM 37 Rpf.

in Worten: „ Fünfhundertachtundachtzigtausendvierundfünfzig Reichsmark, 37 Rpf. "

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln für die Staatliche Hochschule für bildende Künste für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen !

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenpfleger

(L.S.)

[Signature]

Berlin, den 30. April 1943

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

(L.S.)

[Signature]

Kasse der Preussischen Akademie der Künste

Rechnungsstelle

Festgestellt

An

Die Richtige die Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion mit den Kassenbüchern wird hiermit bescheinigt.

Berlin NW 40

Invalidenstr. 52

Der Kassenpfleger

[Signature]

Handwritten:
Zu J.-Nr. 380
3+ 6.1.43
H. Th. Fr. 2. Fr.

Preußische Akademie der Künste

Abschluß
der Kasse der Preußischen Akademie der Künste zu Berlin
über die Anhangsrechnung

der *Handwritten:* Kassierin Hoffmann für mich Berlin

für das Rechnungsjahr 1942

Berlin, den 30. April 1943

Kasse der Preußischen Akademie der Künste

Handwritten signature
Rentmeister

Festgestellt

Die Richtigkeit u. Übereinstimmung des Abschlusses mit den Kassenbüchern wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenspfleger

Handwritten signature

Handwritten:
Vorrechnungsjahr: 1942
Jahre - Verrechnungsjahr

Handwritten:
in Worten: "Zwölftausendachtundvierzigtausendvierhundertfünfzig Reichsmark, 30 Pfennig."
Betriebsrechnung aus allgemeinen Abrechnungen für die Staatliche Hochschule für Bildende Künste
für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Handwritten:
Gesehen:
Berlin, den 30. April 1943
Der Kassenspfleger
(L.S.)
Berlin, den 30. April 1943
Der Kassenspfleger
(L.S.)

Handwritten:
An
die Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidestr. 52

Soll-Einnahme								Lfd. Nr.	Einnahme	Ist Einnahme		Rest	
Aus dem vorigen Jahre				Aus dem laufenden Jahre		Summe				RK	Hd	RK	Hd
Bestand		Rest		RK	Hd	RK	Hd						
RK	Hd	RK	Hd										
.	.	.	.	2.800 -		2.800 -		1	Gangkapf für Pers. Verw.-u. Einangstaktion in Putz	2.800 -			
.	.	.	.	700 -		700 -			Gemeiner Güter für die allgemeine Forderung für die Rüstungen, auf die Herstellung von Gefährten und inbesondere Rüstungen für die Rüstungsbetriebe.	700 -			
									folgt aus 25.9.42 - Nr. 227 " 5.3.43 - Nr. 309/43				
									Ausführungsbefehl: Reg. 167 d. H. 55 mit Befehlsgabe.				
.	.	.	.	3.500 -		3.500 -			<u>Komm. Abrechnung 1</u>	3.500 -			
.	.	.	.	11.064 09		11.064 09		2	Gangkapf für Pers. Verw.-u. Einangstaktion in Putz	11.064 09			
									Erstellung der Gegenstück-geprüfte.				
									Ausführungsbefehl: Reg. 167 d. H. 1				

Soll-Ausgabe	Lfd. Nr.	Ausgabe	Ist Ausgabe	Nach Abzug der wirklichen Ausgabe von der Soll-Ausgabe bleibt	Davon ist	
					Bestand	Rest
2.800 - 2.800 700 -		1. J. Rohmann u. a., Geldverleihung	3.500 -			
3.500 -		<u>Komm. Abrechnung 1</u>	3.500 -			
11.064 09	2	F. Klein u. a., Gegenstückgeprüfte	11.064 09			

Erteilt!
1. Abh. 20.4.43
3. Abh. 6.5.43
zu P.-Nr. 380

4 mal

Nachweisung

der bei der

~~Regierungshauptkasse zu~~ ^{Kasse} der Preussischen Akademie der Künste in Berlin

am Schlusse des Rechnungsjahres

1942

unerledigt gebliebenen

Bewahrungen.

Einnahmen: Krag. 34 Zil. 16

Ausgaben: 167 Zil. I

Hauskassengeld für Musik Berlin

An
die Hauskassengeld für Musik Berlin

Berlin-Charlottenburg
Sapannstr. 1

mit der Bitte um Freigabe mit Aufzeichnung der in
Einnahme kommenden Einnahmen - vgl. Nr. 4.
Kass. 1942, Seite 24 - und um gefällige Rückgabe bei
Einnahme 28. April 1. Zil.

4 Anlagen

Berlin, den 26. April 1943

der Preussischen Akademie der Künste

Mein

Rentmeister

Nr. 119 KRD. Nachweisung der unerledigt gebliebenen Bewahrungen. Titeldogen. (Sigmaringen 1939)

Berlin, den 30. April 1943

der Hauskassengeld

Mein

Aus- fende Num- mer	Tag der Anschreibung	Bezeichnung der Verwaltungen	Betrag	
			RM	pf
1	15. 4. 42 n. v.	Mitunterstützung zur Verfügung des Landrats	879	55
2	28. 4. 41	Stipendium für Musikanten	1.457	20
3	2. 4. 42 n. v.	Gesamte - Rüstung des Reichs Berlin	5.300	-
4	31. 3. 42	Hof. G. Hasemann, Rüstung in Bezug auf M. G. Erbs	1.005	-
5	10. 4. 42	M. Trizalski, Mitunterstützung	25	20
6	9. 4. 41	G. Bräun, Gipsmodellarbeiten	15	-
7	11. 6. 41	G. Krieglstein, Rüstung - Rüstungskläufer	15	-
8	9. 6. 42	Reichsregierung Berlin, Gipsmodellarbeiten für 1 Instrument	391	-
9	24. 3. 43	Haus- u. Einrichtung, Gipsmodellarbeiten in der Reichsregierung Berlin	613	80
10	13. 4. 43	Schrein, Mitunterstützung	2	80
		<u>Summe</u>	9.839	55

Geßmann
Macke
Botschafts-Verwalter

Erläuterungen

durch die Regierungshauptkasse
Berlin

durch die anweisende Behörde

- Minister für Reichsangelegenheiten Berlin -

Ausbleib zur Verfügung des Reichs

Kasse

Zu 1, 2, 3: Wird im Rechnungsjahr 1943 verwendet.

Zu 4: Steht zur Verfügung des zuständigen Amtsgerichts.

Zu 5, 6: Die Einsender haben das Studium noch nicht aufgenommen.

Zu 7: Die Zuwendung aus der Winkler-Stiftung wird nach Wiederaufnahme des Studiums durch den inzwischen zum Wehrdienst eingezogenen Kriegsteilnehmer ausbezahlt.

Zu 8: Das Ersatzinstrument für ein bei Feindangriff verbranntes Instrument ist noch nicht geliefert.

Zu 9: Verrechnung erfolgt nach Feststellung der zu entrichtenden Zinsen.

Zu 10: Wird 1943 verrechnet.

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

Hr.

Rentmeister

Berlin, den 27. April 1943

Staatliche Hochschule

für Musik

J.A.

[Handwritten Signature]

4 mal

83

Summe!
1x ab 20.4.43
6.5.43

Erklärung

St. zu J.- Nr. 387

Zum RdErl. des Fin.Min. vom 27.3.1940
(K 527/27.3.40) - Abschnitt III -
Ziffer 6 - Pr.Bes.Bl. 1940 Seite 146
=====

Jahresabschlusssache
Rechnungsjahr 1942

Die unterzeichnete Kasse erklärt hierdurch,
daß ~~Vorverrechnungen~~ - Vorschüsse - bei den Fonds... *der*

Haarliefer. Gustafsen. ins. Hülpe Berlin

(Einnahme Kap. 34 Titel 16, Ausgabe Kap. *167 XI*)
über 5.000,-- RM nicht offen stehen.

Berlin, den *30.* April 1943

Gesehen !

Der Kassenspfleger

(Hf)

Gu

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

(Hf)

Guin
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Summe!
ab 30.4.43
Zu J.Nr. 380

B e s c h e i n i g u n g

Zum Jahresabschluß der Kasse der Preußischen Akademie der Künste
für das Rechnungsjahr 1942/.

Verrechnungsstelle: Einnahme Kap...34... Tit...16...
Ausgabe Kap...16... Tit...34...

.....*Haaslip Guffels für Musik Berlin*.....
.....157.770 RM. 05 Rpf.

in Worten: 157.770

.....
sind in den Kassenbüchern der unterzeichneten Kasse für das Rechnungsjahr 1942 als Gesamteinnahme ~~Gesamtausgabe~~ nachgewiesen worden.

Gesehen!
Berlin, den 30. April 1943.

Berlin, den 30. April 1943.

Der Kassenspfleger

Kasse
der Preußischen Akademie der Künste

(L.f.) *[Signature]*

(L.f.) *[Signature]*
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preußischen
Bau - und Finanzdirektion
B e r l i n NW 40
Invalidenstrasse 52

Summe!
ab 20.4.1932

Preussische Akademie der Künste

Zu F.Nr. 380

Zusammenstellung

der Einnahmen und Ausgaben
der

Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin
über die Fonds *Haushalt* *zur Aufstellung für Musik Berlin*

Einnahme Kap. 34 Lit. 16, Ausgabe Kap. 167 II

für das Rechnungsjahr 1942

An die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstrasse 52

An die
Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstrasse 52

Kap.	Tit.	Gegenstand	Soll				Soll				Hst				Rest	Bemerkungen
			nach der vorigen Rechnung	nach dem Kassenanschlag	Summe	Zugang	Abgang	Wirkliches Soll			im IV. Vierteljahr	bis zum Schlusse d. IV. Vierteljahres				
34	11	Einnahme														
		Ordentliche Einnahmen	2.488 75	129.650 -	129.650 -	28.120 05		157.770 05				157.770 05				
		Außerplanmäßige Einnahmen														
		Summe der Einnahmen	siehe oben													
167	1	Ausgaben														
		A. Dauernde Ausgaben	18.116 09	800.450 -	818.566 09		99.776 76	718.789 33				707.203 59	18.585 74			
		B. Einmalige Ausgaben														
		C. Sonstige außerplanmäßige Ausgaben														
		Summe der Ausgaben	siehe oben													

Die Einnahme beträgt:

Within sind zugeschoffen:

Von der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion sind abgehoben:

bleiben zur weiteren Verrechnung:

Die Richtigkeit und Übereinstimmung der vorliegenden Nachweisung mit dem Jahresabschlusse für das Rechnungsjahr 1942/ wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den 30. April 1943

(Hf.) Der Kassensieger

[Signature]

		770 05	
		157.203 59	
		542.433 54	
		542.433 54	

[Signature]

Präsident

Berlin, den 30. April 1943

Die Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

(Hf.) *[Signature]*
Kassenleiter

Jahres - Betriebszuschußquittung

Verrechnungsstelle: Kap. 167 D I

542.433 RM 54 Rpf.

in Worten: „ Fünfhundertzweiundvierzigtausendvierhundertdreißig Reichsmark, 54 Rpf. "

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln für die Staatliche Hochschule für Musik für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preußischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen !

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenspfleger

(L.S.)

[Signature]

Berlin, den 30. April 1943

Kasse
der Preußischen Akademie der Künste

(L.S.)

[Signature]

An
die Hauptkasse der Preußischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

IV

Imal

Handwritten:
Lohnungs-
Gp. H. Fr. Fr.
3 + ab 6.5.42
Lohn. - H. 38r

Zapfentafel

der
Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

über die
der Kassentafel für die Musikgattung Berlin

H. G. G. 1942

Summe: K. 34 H. 16

Abgabe: 167 H. II

für die Rechnungsjahr 1942

In Richtigkeit mit Zustimmung der Kassentafel
abgeführt mit der Kassentafel wird bestimmt befreit.

Berlin, den 30. April 1943

der Kassentafel

Handwritten signature

Lehrer - Betriebswirtschaft

Verrechnungsteil: Kap. 107 D 1

242.433 RM 54 H. 1.

in Worten: „Fünftausendvierhundertsechzig und vierzig
hundert Reichsmark, 54 H. 1.“

Betriebsrechnung aus allgemeinen Staatsmitteln für die Staatliche

Hochschule für Musik

für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen

Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, beschlagnahmt

Gesamt:

Berlin, den 30. April 1943

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassentafel

der Preussischen Akademie der Künste

(L.S.)

(L.S.)

An
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Lit.	Nr.	Einnahme. — Ausgabe	Soll					
			nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassenanschlag		Summe	
			RH.	PH.	RH.	PH.	RH.	PH.
16	i	Ginnahmen auf Kassenrückstellungen für die den Hirt- und Kassenrückstellungen	.	.	350	-	350	-
	21	Kassenrückstellungen, Kassenrückstellungen - Kassenrückstellungen Kassenrückstellungen	.	.	24400	-	24400	-
	3	Kassenrückstellungen	.	.	500	-	500	-
	4	Kassenrückstellungen	.	.	.	.	.	.
	5	Kassenrückstellungen Kassenrückstellungen	.	.	150	-	150	-
		Kassenrückstellungen	.	.	25400	-	25400	-
		Kassenrückstellungen	.	.	.	.	.	.
1	-	Kassenrückstellungen	.	.	116600	-	116600	-
3	-	Kassenrückstellungen für Kassenrückstellungen	.	.	.	.	.	.
4	-	Kassenrückstellungen für Kassenrückstellungen	.	.	210450	-	210450	-
6	-	Kassenrückstellungen für Kassenrückstellungen	.	.	300	-	300	-
		Kassenrückstellungen	.	.	324350	-	324350	-

6			7			8			9			10			11		
Zugang			Abgang			Wirtliches Soll			Ist			Rest			Bemerkungen		
RH	PH		RH	PH		RH	PH		RH	PH		RH	PH				
7617	15					7617	15		7617	15						Zugang: Auftr. gegen Teil Auftragsfall	
																<u>Anmerkung zu Bil. 5</u>	
																folgt mit dem Wechsel	
11	507	50				35407	50		35407	50						1) von Brückhausen - - 26	
																2) = Abgang in d. - - 1	
180	-					680	-		680	-						3) = Brutto - 100000 - mit dem Wechsel abgesetzt - 100000 - - 1	
14345	85					14345	85		14345	85						4) Brutto - 100000 - mit dem Wechsel abgesetzt - 100000 - - 1	
			4224			10776			10776							<u>Anmerkung zu Bil. 5</u>	
33700	50		4224			59058	26		59058	26						Zugang: Auftr. gegen Teil Auftragsfall	
33658	26															<u>Anmerkung zu Bil. 5</u>	
																Abgang: Auftr. gegen Teil Auftragsfall	
			11842	49		104757	51		104757	51							
21736	54					232186	54		232186	54							
						300	-		150	-		150	-				
21736	54		11842	49		337244	05		337094	05		150	-				
9894	05																

Leitung!
3+ ab 6.5.43
für Lgb. Nr. 380

IV
Final

Erläuterung

der Zu- und Abgänge bei den Einnahmen und Ausgaben

im Jahresabschlusse

der

Kasse

lasse in

Berlin

von der *Verwaltung* der *Preussischen Akademie der Künste*
für das Rechnungsjahr 1934/21

Annahme: Reg. 34 7.1.16
Abgabe: 167 7.1.16

Bemerkungen.

A. Allgemeines:

1. Abschnitt II (12) des RdErl. FM. v. 15. Februar 1929, PrBefBl. S. 31 ist genau zu beachten.
2. Die Mehr- oder Minderbeträge sind titelweise aufzurechnen.
3. Am Schluß der Erläuterung der Zu- und Abgänge sind die Einnahme- und Ausgabe-reste nachzuweisen und kurz zu erläutern.
4. Bei der Erläuterung der Zu- und Abgänge der Verwaltung für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung ist der Runderlaß des Ministers für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung vom 21. März 1929 — A. 5520 — zu beachten.

B. Einnahme:

1. Die Mehr- und Minderbeträge sind einzeln aufzuführen.
2. Bei allen Mehr- oder Minder-Einnahmen, welche bei einem Ausgabebetitel in Zu- oder Abgang kommen, ist dieser Ausgabebetitel zu vermerken.

C. Ausgabe:

1. Sämtliche Mehr- oder Minder-Ausgaben sind einzeln unter Angabe der betreffenden Ministerialerlasse aufzuführen. Ist die Mehr- oder Minder-Ausgabe bei einem durch den Kassenanschlag zur Verfügung gestellten Betrage eingetreten, so ist auch die betreffende Verrechnungsstelle anzugeben.
2. Bei Mehr- oder Minder-Ausgaben, denen Mehr- oder Minder-Einnahmen gegenüberstehen, oder welche, wie bei den Spezialfonds, bei anderen Ausgabebetiteln in Zu- oder Abgang kommen, ist der betreffende Einnahme- oder Ausgabebetitel zu vermerken.

Berlin, den 30. April 1943
Dr. Kasper
Alto

[illegible]

Des Klassen- anschlages			Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang																						
Kap.	Tit.	Nr.		Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.																					
34	16	21	<u>Kaufzinslauf:</u> <u>1) Zins aufgezinst</u> <table><tr><td></td><td>Zinsen- satz</td><td>Zinsen- satz</td></tr><tr><td><u>Zinsfußgebühren =</u></td><td>390.- R^h</td><td>485.- R^h</td></tr><tr><td><u>Wohlfühlgebühren =</u></td><td>14.560.- "</td><td>14.935.- "</td></tr><tr><td></td><td>14.950.- R^h</td><td>15.420.- R^h</td></tr><tr><td></td><td>30.170.- R^h</td><td></td></tr><tr><td><u>2. Kaufzinsgebühren =</u></td><td>5.737.50 "</td><td></td></tr><tr><td><u>Zusammen:</u></td><td>35.907.50 R^h</td><td></td></tr></table>		Zinsen- satz	Zinsen- satz	<u>Zinsfußgebühren =</u>	390.- R ^h	485.- R ^h	<u>Wohlfühlgebühren =</u>	14.560.- "	14.935.- "		14.950.- R ^h	15.420.- R ^h		30.170.- R ^h		<u>2. Kaufzinsgebühren =</u>	5.737.50 "		<u>Zusammen:</u>	35.907.50 R ^h							
	Zinsen- satz	Zinsen- satz																												
<u>Zinsfußgebühren =</u>	390.- R ^h	485.- R ^h																												
<u>Wohlfühlgebühren =</u>	14.560.- "	14.935.- "																												
	14.950.- R ^h	15.420.- R ^h																												
	30.170.- R ^h																													
<u>2. Kaufzinsgebühren =</u>	5.737.50 "																													
<u>Zusammen:</u>	35.907.50 R ^h																													
		3	<u>Prüfungsbücher</u>																											
		4	<u>Anl. Vorratshaltung</u> <u>Zugang:</u> Mfr. gegen Tal Anlagengeld zu Gruppen/ Tal Anlg. - Tit. 53 - fiktional ist 3.000.- R ^h . - bzgl. Vermehrung im Kaufanlagengeld - fikt. ein veränderter Betrag von 7.410.400 R ^h Zugangsrechnung beim Ministerium beantragt			14.395 85 3000-																								
		5	<u>Kaufzins Anlagengeld</u>																											

Des Kassen- anschlags			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.N.	Rd.	R.N.	Rd.
167	i			<u>Befolgungen</u>						
9. II				Abgang: Sonstige gegen Teil Anschlag voll					11.842	49
				Kaufmisch:						
				Erweitern aufstehen nach Abzug der						
				Erweiterung gegen mit Teil in Bruchteil						
				von - mit Einzahlung in Berlin						
				zurückzahlen:						
				zu lassen Reg. 167 i Tit. i - 1.742.76 Rd						
4				<u>Grüßlichkeiten</u> im Aufwandskonto						
				im Abgang Teil Anschlag voll ist in voller Höhe						
				oder der weniger gegen den Anschlag voll						
				beruht auf 4 ^{1a} - Vollständig / Teilweise -						
				" 4 ^{1a} - mäßig / Teilweise -						
				" 4 ^{1b} - Anweisung						
				" 4 ² - Lohnauftrag						
				" 4 ^{3a} - Über- u. Unterhaltungskosten						
				" 4 ^{3b} - Wasserleitungen						
				" 4 ^{3c} - Abwasserleitungen						
2				Zugang: für Bestimmung von Abrechnungen						
				beruht auf 4 ^{1a} - ist Teil der Höhe						
				sow 21.500 - Rd überplanmäßig						
				zurückgelegt.	16.9.42	204	19.336.54		21.500	2.163.46
				<u>zu überlegen</u>			19.336.54		21.500	2.163.46

Des Kassen- anschlags			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.N.	Rd.	R.N.	Rd.
167	4			<u>Nachtrag</u>					19.336.54	2.163.46
9. II				Zugang: für Bestimmung von Abrechnungen						
				für 1 Arbeiter Baum zu Teil 4 2 Teil						
				zu Höhe von 2.400 - Rd überplanmäßig	7.2.42	12/42	2.400	-		
				Zugang: für Bestimmung von Abrechnungen						
				für 1 Arbeiter Baum zu Teil 4 2 Teil						
				zu Höhe von 7.500 - Rd	18.3.43	475/43		-		
				Zugang: für Bestimmung von Abrechnungen						
				zu Höhe von 2.400 - Rd überplanmäßig	20.3.43	294/43		-		
				Summe Reg. 167 i Tit. 4					21.736.54	2.163.46
				2) - nicht in Auftrag genommen -						
				in Hauptguthabe:						
				1) für Anweisung - 207.723.16 Rd						
				2) - Lohnauftrag - 24.463.88						
				zusammen: 232.186.54 Rd						
F										
26				<u>Grüßlichkeiten</u>						
				Zugang: für Bestimmung von Abrechnungen						
				Abgang: Sonstige gegen Teil Anschlag voll	24.9.42	5100/42	800	-	902.17	
				Abgang: 20% Finanzierung laut Bescheid					2.810	-
				im Reganusslag						
				Summe Reg. 167 i Tit. 26					3.722.17	47
									3.412.17	17
27				<u>Rücklagen</u>						
				Abgang: Sonstige gegen Teil Anschlag voll					115.50	
				Abgang: 20% Finanzierung laut Bescheid					80	-
				im Reganusslag						
				Summe Reg. 167 i Tit. 27					195.50	
F										
6				<u>Grüßlichkeiten</u>						
				Zugang: für Bestimmung von Abrechnungen						
				zu Höhe von 100 Rd						
				Summe Reg. 167 i Tit. 6						

Des Kassen- anschlags			Vfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	Sp.	R.M.	Sp.
167	51 ⁹			<u>Lebensmittel, Einfuhr, Mischlieferungen n.p.s.</u>						
II			2	<u>Zugang:</u> in Mischlieferungen auf Tit. 16 Nr. 2			4.000	-		
			1	in Günstfallbesitz auf dem Verjahten in Höhe von 159,85 Mk. ist zur Verrechnung freigegeben.						
			3	<u>Abgang:</u> 20% Eingangssteuer laut Bescheid im Kassenantrag					700	-
				<u>Umsatz Reg. 167 Tit. 51</u>			4.000	-		
				<u>Kaufpreis:</u>			3.800	-		
				in Günstfallbesitz in Höhe von 2.879,28 Mk.						
				in dem Tit. 51 ² -						
				in dem Tit. 51 ² -						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
52 ⁹				<u>Unterstützungen d. Preis für Mischlieferungen n.p.s.</u>						
				in Günstfallbesitz auf dem Verjahten in Höhe von 1.203,- Mk. ist zur Verrechnung freigegeben.						
				<u>Kaufpreis:</u>						
				in Günstfallbesitz in Höhe von 3.060,50 Mk.						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						

Des Kassen- anschlags			Vfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	Sp.	R.M.	Sp.
167	53 ⁹			<u>Rosen für Mischlieferungen n.p.s.</u>						
II			1	<u>Zugang:</u> in Mischlieferungen auf Reg. 34 Tit. 16 Nr. 4			3.000	-		
			3	<u>Abgang:</u> laut Bescheid im Kassenantrag						
				in Günstfallbesitz in Höhe von 1.829,86 Mk.						
				ist als Effekt in Abgang aufgeführt.						
			4	<u>Abgang:</u> 20% Eingangssteuer laut Bescheid im Kassenantrag					200	-
			2	<u>Zugang:</u> für vertrieben Betrag auf Reg. 34 Tit. 16 Nr. 4			7.110	40		
				<u>Umsatz:</u>						
				in Günstfallbesitz in Höhe von 2.879,28 Mk.						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						
				<u>Umsatz:</u>						
				ist in der R. F. 1943 übertragbar.						

Lehrstuhl!
3. ab 6.5.43
Zu J.-Nr. *380*

IV 3 mel

96

Preußische Akademie der Künste

Abschluß der Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin über die Anhangsrechnung

der *Kassieren Gehalts für Mitgliedsbeitrag Berlin*

für das Rechnungsjahr 1942

Berlin, den *30. April* 1943

Kasse der Preussischen Akademie der Künste

[Signature]

Rentmeister

Festgestellt

Die Richtigkeit u. Übereinstimmung des Abschlusses mit den Kassenbüchern wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den *30. April* 1943

Der Kassenspfleger

[Signature]

Erwünscht!
1x ab 20.4.43
3x " 6.5.43

Erklärung

Zu J.-Nr. 380


zum RdErl. des Fin.Min.vom 27.3.1940
(K 5270/27.3.40) - Abschnitt III -
Ziffer 6 - PrBesBl. 1940 Seite 146

Jahresabschlu ssache

Rechnungsjahr 1942

Die unterzeichnete Kasse erkl rt hierdurch, da  Verwah-
rungen - ~~Vorsch sse~~ bei den Fonds *Dr. Haaslehn. Gr ffels*.....
fr. H rpkugelfang. Berlin.....

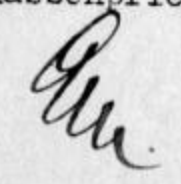
(Einnahme Kap.34 Titel 16, Ausgabe Kap. 167. A. I.
 ber 5.000,-- RM nicht offen stehen.

gezeichnet


Berlin, den 30. April 1943

Gesehen!
Der Kassenspfleger

(Ht)



Kasse
der Preussischen Akademie der K nste

(Ht)

H.
Rentmeister

An
die Hauptkasse der
Preussischen Bau- und
Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr.52

4 mal
12 ab 20.4.43
34 ab 6.5.43

Erklärung

Zu J.- Nr. 380

Zum RdErl. des Fin.Min. vom 27.3.1940
(K 527/27.3.40) - Abschnitt III -
Ziffer 6 - Pr.Bes.Bl. 1940 Seite 146
=====

Jahresabschlusssache

Die unterzeichnete Kasse erklärt hierdurch,
daß Verrechnungen - Vorschüsse - bei den Fonds... *zur*
Haushaltsaufstellung für die Wirtschaftsjahre Berlin

(Einnahme Kap. 34 Titel 16, Ausgabe Kap. *167.21*...
über 5.000,- RM nicht offen stehen.

Berlin, den 30. April 1943

Seibert
Wilm
Stabschef

Gesehen !
Der Kassenspfleger

(Hf.)

Qu

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
(Hf.) *H.*
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr.52

*geprüft!
als 20.4.43*

Zu J.Nr. 380

B e s c h e i n i g u n g

Zum Jahresabschluß der Kasse der Preußischen Akademie der Künste
für das Rechnungsjahr 1942/.

Verrechnungsstelle: Einnahme Kap... 34... Tit... 16...

Ausgabe Kap... .. Tit... ..

..... *Haarlip Gaffels für Musikergesung Berlin*

..... 59.058 RM. 26 Rpf.

in Worten: *mp*

..... sind in den Kassenbüchern der unterzeichneten Kasse für das Rechnungsjahr 1942/ als Gesamteinnahme ~~Gesamtausgabe~~ nachgewiesen worden.

Gesehen!

Berlin, den 30. April 1943.

Berlin, den 30. April 1943.

Kasse

Der Kassenspfleger

der Preußischen Akademie der Künste

(L.R.)

Qu

(L.R.)

Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preußischen
Bau - und Finanzdirektion

B e r l i n NW 40
Invalidenstrasse 52

*Erreicht!
ab 20.4.42*

Zu J.-Nr. 387

Preussische Akademie der Künste

Zusammenstellung

der Einnahmen und Ausgaben

der

Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin

über die Fonds *des Kaiserlichen Hoftheaters für Künste.*

Eröffnung Berlin

Einnahme Kap. 34 Tit. 16, Ausgabe Kap. 167 Tit. II

für das Rechnungsjahr 19 42

An die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstrasse 52

1			2		3		4		5		6		7		8		9		10		11	
Kap.	Tit.	Gegenstand	Soll						Soll						Hst				Rest	Bemerkungen		
			nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassenanschlag		Summe		Zugang		Abgang		Wirkliches Soll		im IV. Vierteljahr		bis zum Schlusse d. IV. Vierteljahres					
34	11	Einnahme																				
		Ordentliche Einnahmen			25.400	-	25.400	-	33.658	26			59.058	26			59.058	26				
		Außerplanmäßige Einnahmen																				
		Summe der Einnahmen	wie oben																			
167	12	Ausgaben																				
		A. Dauernde Ausgaben	3.192	71	350.450	-	353.642	71	17.258	42			370.901	13			364.811	35	6.089	78		
		B. Einmalige Ausgaben																				
		C. Sonstige außerplanmäßige Ausgaben																				
		Summe der Ausgaben	wie oben																			

Die Einnahme beträgt:

Within sind zugeschoffen:

Von der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion sind abgehoben:

Ueiben zur weiteren Verrechnung:

Die Richtigkeit und Übereinstimmung der vorliegenden Nachweisung mit dem Jahresabschlusse für das Rechnungsjahr 1942 wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den 30. April 1943

(K.H.)

Der Kassenspieler

[Signature]

	59.058 26
	305.753 09
	305.753 09

[Signature]

Mademisebescheinigung

Berlin, den 30. April 1943

Die Kasse der Preussischen Akademie der Künste

[Signature]
Kassenleiter

(K.H.)

ab 20.4.43

Jahres - Betriebszuschußquittung

Verrechnungsstelle: Kap. 167 D II

305.753 RM 09 Rpf.

in Worten: „ Dreihundertfünftausendsiebenhundertdreifundfünfzig Reichsmark, 09 Rpf. "

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln für die Staatliche Hochschule für Musikerziehung für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preußischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen !

Berlin, den 30. April 1943

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenspfleger

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

(L.S.)

[Handwritten signature]

(L.S.)

[Handwritten signature]

An
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

V
I mal

Einreichung!
H. G. G. 1942
3 + ab 6.5.42
Lsg. - Nr. 380

Fachabteilung 3

In
Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

über die Kunst

In der Kasse der Preussischen Akademie der Künste

H. G. G. 1942

Einreichung. 34 Stk. 16

Einreichung. 167 Stk.

für das Rechnungsjahr 1942

In Richtigkeit mit Unterschriftung der entsprechenden Fachabteilung
mit dem Hauptkassier der Preussischen Akademie der Künste

Berlin, den 30. April 1943
Der Hauptkassier
[Signature]

Jahres - Betriebsabrechnung
Verrechnungssätze: Kap. 107 D II

30.7.55 NW 09 Rpt.

in Worten: „Prüfungsergebnisse der Abrechnung der Betriebsabrechnung der Preussischen Akademie der Künste für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen Akademie der Künste“
Hochschule für Musik
für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen Akademie der Künste
Hochschule für Musik
Hochschule für Musik
Hochschule für Musik

Gesamt:

Berlin, den 30. April 1943
Der Kassier
Berlin, den 30. April 1943
Der Kassier
Berlin, den 30. April 1943
Der Kassier

An
die Hauptkasse der Preussischen
Akademie der Künste
Berlin NW 40
Invalidenstr. 25

Summe!
3 + ab 65.407
für Gb. Nr. 388

108
V
Summe

Erläuterung

der Zu- und Abgänge bei den Einnahmen und Ausgaben
im Jahresabschlusse

der ^{Kasse} ~~Kasse~~ in *Berlin*
von der ~~Versammlung der Senatoren~~ *Versammlung der Senatoren* ~~der Preussischen Akademie der Wissenschaften~~ *der Preussischen Akademie der Wissenschaften*
für das Rechnungsjahr 1934/2

Einnahmen: 24.718.16
Ausgaben: 167.72

Bemerkungen.

A. Allgemeines:

1. Abschnitt II (12) des RdErl. FM. v. 15. Februar 1929, PrBefBl. S. 31 ist genau zu beachten.
2. Die Mehr- oder Minderbeträge sind titelweise aufzurechnen.
3. Am Schluß der Erläuterung der Zu- und Abgänge sind die Einnahme- und Ausgabe-
reste nachzuweisen und kurz zu erläutern.
4. Bei der Erläuterung der Zu- und Abgänge der Verwaltung für Wissenschaft, Er-
ziehung und Volksbildung ist der Runderlaß des Ministers für Wissenschaft, Kunst und
Volksbildung vom 21. März 1929 — A. 5520 — zu beachten.

B. Einnahme:

1. Die Mehr- und Minderbeträge sind einzeln aufzuführen.
2. Bei allen Mehr- oder Minder-Einnahmen, welche bei einem Ausgabebetitel in Zu- oder
Abgang kommen, ist dieser Ausgabebetitel zu vermerken.

C. Ausgabe:

1. Sämtliche Mehr- oder Minder-Ausgaben sind einzeln unter Angabe der betreffen-
den Ministerialerlässe aufzuführen. Ist die Mehr- oder Minder-Ausgabe bei einem
durch den Kassenanschlag zur Verfügung gestellten Betrage eingetreten, so ist auch die
betreffende Verrechnungsstelle anzugeben.
2. Bei Mehr- oder Minder-Ausgaben, denen Mehr- oder Minder-Einnahmen gegen-
überstehen, oder welche, wie bei den Spezialfonds, bei anderen Ausgabebetiteln in Zu-
oder Abgang kommen, ist der betreffende Einnahme- oder Ausgabebetitel zu vermerken.

Berlin, den 30. April 1943
Dr. Kasper
U.

Des Kassen- anschlages			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	Ph.	R.M.	Ph.
167	4			<u>Grüßbelegungen über maßgebende Briefe</u>						
				<u>Zu- und Abgang</u>						
				<u>Nach der weniger gegen Teil Aufschlag</u>						
			1	kein Bil. 4 ^{1a}			1.330	57		
			2	" " 4 ^{1a2}					587	11
			3	" " 4 ^{1b}					3.661	76
			4	" " 4 ^{2a}					5.211	77
				<u>← " 4^{2b}</u>						
			5	<u>Zugang: Abschnitt Aufnahmefähigkeiten</u>	12.12.42	8338/1.12	24	-		
				<u>Zusammen: 167 4 Bil. 4</u>			1.354	57	9.460	64
									8.106	07
				<u>Im April gab es Bestände:</u>						
				kein Bil. 4 ¹ - Aufschlag - 86.981,70 R.						
				" " 4 ² - Lohnaufschlag - 20.412,23 R.						
				<u>zusammen:</u>					107.393,93	
				<u>Nachprüf:</u>						
				Es werden auf dem auf Abgang der						
				Rückgang gezeigt mit dem Prinzip						
				von-der. Einzahlung in Berlin zurückgeführt.						
				zu Kap. 167 4 Bil. 1 - 1.219,92 R.						

Des Kassen- anschlages			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.M.	Ph.	R.M.	Ph.
167	26			<u>Grüßbelegungen</u>						
			i	<u>In demselben 12. April 1942</u>						
				ist geprüft	29.10.42	2527				
			2	<u>Zugang: In demselben 12. April 1942 zu Kap.</u>					800	-
				4. Bil. 51						
				2 " 60					40	-
			3	<u>Zugang: In demselben 12. April 1942 zu Kap.</u>	25.3.43	133			400	-
				4. Bil. 51						
			4	<u>Abgang: In demselben 12. April 1942 zu Kap.</u>						619 68
				<u>Zusammen: 167 26 Bil. 26</u>					1.240	-
									620 82	
				<u>Zusammen: 167 26 Bil. 4</u>						
				<u>Im April gab es Bestände:</u>						
				kein Bil. 4 ¹ - Aufschlag - 86.981,70 R.						
				" " 4 ² - Lohnaufschlag - 20.412,23 R.						
				<u>zusammen:</u>					107.393,93	
				<u>Nachprüf:</u>						
				Es werden auf dem auf Abgang der						
				Rückgang gezeigt mit dem Prinzip						
				von-der. Einzahlung in Berlin zurückgeführt.						
				zu Kap. 167 26 Bil. 1 - 1.219,92 R.						

[illegible][illegible]

Leitung!
Pl. Nr. 11. 12.
3+ ab 6.5.43
Zu J.-Nr. *388*

2. mal

112

Preußische Akademie der Künste

Abschluß
der Kasse der Preußischen Akademie der Künste zu Berlin
über die Anhangsrechnung

der *Kassierin Hoffmann für Anhangsrechnung Berlin*

für das Rechnungsjahr 1942/

Berlin, den *30. April* 1943

Kasse der Preußischen Akademie der Künste

Hv.

Rentmeister

Festgestellt

Die Richtigkeit u. Übereinstimmung des Abschlusses mit den Kassenbüchern wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den *30. April* 1943

Der Kassenspfleger

Am.

Soll-Einnahme								Lfd. Nr.	Einnahme	Ist Einnahme		Rest		
Aus dem vorigen Jahre				Aus dem laufenden Jahre						Summe	RK	Hf	RK	Hf
Bestand		Rest												
RK	Hf	RK	Hf	RK	Hf	RK	Hf							
.	.	.	.	1.000	-	1.000	-	1	Grantskap der Prins. Bau- u. Finanzkassen in Berlin	1.000	-	.	.	
.	.	.	.	200	-	200	-		Einmaliger Zuschuss für den allgemeinen Fürsorge für die Hütisanten, auf zur Herstellung von Beispielen an unmittelbare Hütisanten für die wirtsch. Bedürfnisse.	200	-	.	.	
									Ursprung von 5.10.42 - Nr. 9471 - " " 24.4.43 - Nr. 3631 Anweisungsbefehl: Reg. 167 X Tit. 55 als Maßnahme					
.	.	.	.	1.200	-	1.200	-		<u>Einmaliger Zuschuss</u>	1.200	-	.	.	
.	.	.	.	3.195	-	3.195	-	2	Grantskap der Prins. Bau- u. Finanzkassen in Berlin	3.195	-	.	.	
									Erhaltung der Logenmühlzettel.					
									Anweisungsbefehl: Reg. 167 X Tit. 1.					

Soll-Ausgabe		Lfd. Nr.	Ausgabe	Ist Ausgabe		Nach Abzug der wirklichen Ausgabe von der Soll-Ausgabe bleibt	Davon ist				
RK	Hf			RK	Hf		RK	Hf	Bestand	Rest	
1000	-	1	Mr. Stromeyer n.a. Reichsbank	1000	-						
200	-			200	-						
1.200	-		<u>Einmaliger Zuschuss</u>	1.200	-						
3.195	-	2	Einmaliger Zuschuss	3.195	-						

Summe!
1x ab 20.4.43
3x ab 6.5.43

4 mal

114

Erklärung

Zu J.-Nr. 387

Zum RdErl. des Fin.Min. vom 27.3.1940
(K 527/27.3.40) - Abschnitt III -
Ziffer 6 - Pr.Bes.Bl. 1940 Seite 146
=====

Jahresabschlusssache
Rechnungsjahr 1942

Die unterzeichnete Kasse erklärt hierdurch,
daß Verwahrungen - ~~Vorschüsse~~ - bei den Fonds... *zu*
Neustufen Gutsföhr für Anfertigung in Berlin-Schöneberg

(Einnahme Kap. 34 Titel 16, Ausgabe Kap. *167.2*
über 5.000,-- RM nicht offen stehen.

Berlin, den *30.* April 1943

gelesen
[Signature]

Gesehen!
Der Kassarpfleger

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

(Kt.)
[Signature]

(Kt.)
[Signature]
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
B e r l i n NW 40
Invalidenstr.52

Lehrstuhl!
14. ab 28. 4. 43
3+28 6. 5. 43

4 mal

115

Erklärung

Zum RdErl. des Fin.Min. vom 27.3.1940
(K 5270/27.3.40) - Abschnitt III -
Ziffer 6 - Pr.Bes.Bl. 1940 Seite 146
=====

Jahresabschlusssache
Rechnungsjahr 1942

Die unterzeichnete Kasse erklärt hierdurch,
daß ~~Verwahrungen~~ - Vorschüsse - bei den Fonds *zur*
Haarläufer Gaffeln für Bräutigamsfeier in Berlin-Schöneberg
.....
(Einnahme Kap. 34 Titel 16, Ausgabe Kap. *167 H*
über 5.000,— RM nicht offen stehen.

Berlin, den *30.* April 1943

Gesehen !
Der Kassenspfleger

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
(H.F.) *Ch.*
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

*geprüft!
ab 20.4.43*
Zu J.Nr. 388

B e s c h e i n i g u n g

Zum Jahresabschluß der Kasse der Preußischen Akademie der Künste
für das Rechnungsjahr 19.42.

Verrechnungsstelle: Einnahme Kap. 37 Tit. 16...
Ausgabe Kap. Tit.

Headsip. Gaffeln. für Prüfungsführung in Berlin-Schöneberg.
.....
27.226 RM. 58 Rpf.

In Worten: *hundert*

sind in den Kassenbüchern der unterzeichneten Kasse für das Rechnungsjahr 1942 als Gesamteinnahme ~~Gesamtausgabe~~ nachgewiesen worden.

Gesehen!
Berlin, den 30. April 1943
Der Kassenspfleger
(H.K.) *Am*

Berlin, den 30. April 1943.
Kasse
der Preußischen Akademie der Künste
(H.K.) *Ar.*
Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preußischen
Bau - und Finanzdirektion
B e r l i n NW 40
Invalidenstrasse 52

Summe!
ab 20.4.42

Preussische Akademie der Künste

Zu J.Nr. 380

Zusammenstellung

der Einnahmen und Ausgaben

der

Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin
über die Fonds *der Heerlufen Gussfide für Künste =*
Eröffnung in Berlin - Schöneberg

Einnahme Kap. 34 Lit. 16 , Ausgabe Kap. 167 H

für das Rechnungsjahr 1942

An die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstrasse 52

Kap.	Tit.	Gegenstand	Soll				Soll				Rest	Bemerkungen
			nach der vorigen Rechnung	nach dem Kassenanschlag	Summe	Zugang	Abgang	Wirkliches Soll	im IV. Vierteljahr	bis zum Schlusse d. IV. Vierteljahres		
34	11	Einnahme										
		Ordentliche Einnahmen		15.950 -	15.950 -	11.276 58		27.226 58		27.226 58		
		Außerplanmäßige Einnahmen										
		Summe der Einnahmen	nach oben									
167	12	Ausgaben										
		A. Dauernde Ausgaben	50 64	250.650 -	250.700 64	620 32	32.410 07	218.910 89		218.651 62	259 27	
		B. Einmalige Ausgaben										
		C. Sonstige außerplanmäßige Ausgaben	finan. Mittel 51.			2.554 93		2.554 93		2.554 93		
		Summe der Ausgaben	50 64	250.650 -	250.700 64	3.175 25	32.410 07	221.465 82		221.206 55	259 27	

Die Einnahme beträgt:

Within sind zugeschoffen:

Von der Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
sind abgehoben:

bleiben zur weiteren Verrechnung:

Die Richtigkeit und Übereinstimmung der vorliegenden
den Nachweisung mit dem Jahresabschlusse für das
Rechnungsjahr 19.42 wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den 30. April 1943

(H. T.)

Der Kassenspieler

[Signature]

29.234.82

Berlin, den 30. April 1943

Die Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

(H. T.)

Kassenleiter

[Signature]
Kassenleiter

ab 30.4.43

Jahres - Betriebszuschußquittung

Verrechnungsstelle: Kap. 167 H

193.979 RM 97 Rpf.

in Worten: „ Einhundertdreißigtausendneunhundertneund-
siebzig Reichsmark, 97 Rpf. "

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln für die Staatliche
Hochschule für Kunsterziehung
für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen !

Berlin, den 30. April 1943

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenpfleger

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste

(L.S.)

(L.S.)

Gu.

h.

für Teil Rechnungsjahr 1942

*Im Richtigkeits mit Abrechnungsbuch Teil vorhergehender Teil
abgeführt mit dem Hauptbuch ist somit befreit.*

An
die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenpfleger

Gu.

Handwritten:
Gef. H. Fr. in Fr.
3 + ab 6.5.42

Handwritten:
II.
Imal

Zgl. - Nr. 387

Handwritten:
Gef. H. Fr. in Fr.

der Preussischen Akademie der Künste

Handwritten:
über die Kunst

Handwritten:
Der Herrschaften Akademie der Künste (Villa Harnisch) in Bonn

Handwritten:
H. G. G. 1942

Handwritten:
Gef. H. Fr. in Fr. 34. 16

Handwritten:
Anzahl: 167 Stk

Handwritten:
für die Berufungsjahr 1942

Handwritten:
In Richtigkeit mit Überstimmung der vorliegenden Gef. H. Fr. in Fr. mit der Akademie der Künste in Bonn.

Handwritten:
Berlin, den 30. April 1943

Handwritten:
Der Kassenpfleger

Handwritten signature:
H.

Handwritten:
Jahres - Gef. H. Fr. in Fr.

Handwritten:
Verrechnungssatz: Kap. 127 H

Handwritten:
1942. 1943

Handwritten:
in Worten: „Zinshinderungsrentenabgabenänderung -
steuergesetzliche Maßnahmen“

Handwritten:
Betrachtung des allgemeinen Steuermessens für die

Handwritten:
Hochschule für Kunstgeschichte

Handwritten:
für den Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen

Handwritten:
Kasse- und Finanzdirektion erhalten zu haben, beschließt

Handwritten:
Gesehen!

Handwritten:
Berlin, den 30. April 1943

Handwritten:
Berlin, den 30. April 1943

Handwritten:
Der Kassenpfleger

Handwritten:
Der Kassenpfleger

Handwritten:
(P.S.)

Handwritten:
(P.S.)

Handwritten:
An
die Hauptkasse der Preussischen
Kasse- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

1 Tit. Nr.	2 Einnahme — Ausgabe	3 Soll						5 Summe	
		nach der vorigen Rechnung		nach dem Kassensatz					
		RH.	PH.	RH.	PH.	RH.	PH.	RH.	PH.
16	1. Einnahmen aus Einlagen von ...								
2	2. ...								
3	3. ...			500	-			500	-
	<u>Summe der Einnahmen</u>			500	-			500	-
	<u>Personaleinlagen</u>								
4	4. ...			14 200	-			14 200	-
13	13. ...			450	-			450	-
	<u>Summe Titel 1-25</u>			14 650	-			14 650	-

6		7		8		9		10		11
Zugang		Abgang		Wirkliches Soll		Ist		Rest		Bemerkungen
RH.	PH.	RH.	PH.	RH.	PH.	RH.	PH.	RH.	PH.	
										Anmerkung zu Tit. 2 Zugang: Mehr gegen Tal Anspiegelung
										Anmerkung zu Tit. 3
										führt mit dem Betrag
										1) aus Anspiegelung - - 26
										2) = Abgang ist. - - 1
										3) = Aktien aufstehen - nach der Anspiegelung abgesetzt - Betrag - - "
262	87			262	87	262	87			4) Rückweisungsumsatz nach Anspiegelung früherer Anspiegelung ist. - - 1
500	-			2 000	-	2 000	-			
1 762	87			2 262	87	2 262	87			
368	26			14 568	26	14 568	26			Zugang: Mehr gegen Tal Anspiegelung

Leitung!
3. 5. 43
zu Lgh. Nr. 388

VI

2 mal

124

Erläuterung

der Zu- und Abgänge bei den Einnahmen und Ausgaben
im Jahresabschlusse

der ^{Kasse} ~~Kasse~~ in ^{Rechn} ~~Rechn~~
von der ~~Verwaltung des Reichs~~ ^{Verwaltung der Reichs} ~~Verwaltung~~ ^{Verwaltung}
für das Rechnungsjahr 1934

Erstattet: 24. 4. 16
Aufgabe: 167 K

Bemerkungen.

A. Allgemeines:

1. Abschnitt II (12) des RdErl. FM. v. 15. Februar 1929, PrBefBl. S. 31 ist genau zu beachten.
2. Die Mehr- oder Minderbeträge sind titelweise aufzurechnen.
3. Am Schluß der Erläuterung der Zu- und Abgänge sind die Einnahme- und Ausgabe-reste nachzuweisen und kurz zu erläutern.
4. Bei der Erläuterung der Zu- und Abgänge der Verwaltung für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung ist der Runderlaß des Ministers für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung vom 21. März 1929 — A. 5520 — zu beachten.

B. Einnahme:

1. Die Mehr- und Minderbeträge sind einzeln aufzuführen.
2. Bei allen Mehr- oder Minder-Einnahmen, welche bei einem Ausgabebetitel in Zu- oder Abgang kommen, ist dieser Ausgabebetitel zu vermerken.

C. Ausgabe:

1. Sämtliche Mehr- oder Minder-Ausgaben sind einzeln unter Angabe der betreffenden Ministerialerlasse aufzuführen. Ist die Mehr- oder Minder-Ausgabe bei einem durch den Kassenanschlag zur Verfügung gestellten Betrage eingetreten, so ist auch die betreffende Verrechnungsstelle anzugeben.
2. Bei Mehr- oder Minder-Ausgaben, denen Mehr- oder Minder-Einnahmen gegenüberstehen, oder welche, wie bei den Spezialfonds, bei anderen Ausgabebetiteln in Zu- oder Abgang kommen, ist der betreffende Einnahme- oder Ausgabebetitel zu vermerken.

Berlin, den 20. April 1943
Dr. Kaufmayer
Alte.

Des Kassen- anschlages			Lfd. Nr.	Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Lfd.	Nr.			Tag	Geschäfts- Nr.	R.N.	Bf.	R.N.	Bf.
167	26			<u>Opferfest betriebsfähig</u>						
H.			i	In Abrechnung der offenen letzten 20% ist genehmigt.	12.5.43	Vc 935				
			2	<u>Abgang:</u> Minderer gegen Teil Aufschlagvoll					4221	41
27				<u>Rückkosten</u>						
			i	In offenen letzten 20% sind die Abrechnung freigegeben	3.6.42	Vc 1202				
			2.	Zugang: Für Bestimmung der Rückkosten Teil Prof. Kappel von Bonn nach Berlin in der Zeit vom 4.-8. März 1942	"	"		29	60	
31.				<u>Unterhaltung der Gebäude u. baulichen Anlagen</u>						
			F	<u>Zu den Abgang:</u>						
				Minderer Minderer gegen Teil Aufschlagvoll					42	09
				1) kein Teil H A						
				2) " " H B						
				3) " " H C						

Des Kassens- anhangs			Erläuterung der Einnahme oder Ausgabe	Des Ministerial- erlasses		Zugang		Abgang	
Kap.	Tit.	Nr.		Tag	Geschäfts- Nr.	R.N.	R.N.	R.N.	R.N.
167	31		Übersag						42,09
25.			Abgang: 10 ^{ter} Entfernung laut Bescheid in Kassenanhang beim Tit. 31 A " " 31 B " " 31 C Kommun. Bz. 167 H. Tit. 31						300 -
									342,09
33			<u>Paupfbesag für den Anwalt Fab</u> <u>hinklass</u>						
52 ⁹			<u>Unterstützung von Reparatoren</u> der Gmülfabrik auf dem Dorf in Gips von 3.135.20 R. 1/2 pro Person. Kinnig freigegeben						
			<u>Kaufpreis:</u> der Gmülfabrik in Gips von 5.310.20 R. ist im Tal R. 1/2 1943 übergeben.						

Sammt!
1x ab 30.4.43
2x ab 6.5.43
J.-Nr. 380

4 mal

Erklärung

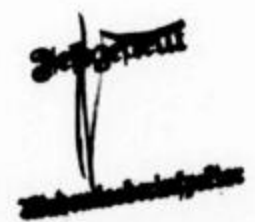
zum RdErl. des Fin. Min. vom 15.2.1929
- I.A.2. 202 a.II. - Abschnitt II Ziff.18d-
(Pr.Bes.Bl.1929 Seite 34)

Jahresabschlußsache

Rechnungsjahr 1942

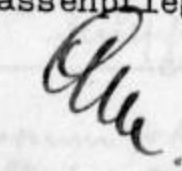
Die unterzeichnete Kasse erklärt hierdurch,
daß sämtliche aus dem Rechnungsjahr 1942 und früher her-
rührenden Verwahrgelder ^{ungen} bei den Fonds der *Künster Akademie*
zu Berlin (Villa Cassino) in Rom
(Einnahme Kap.34 Tit. 16 , Ausgabe Kap.... *167* *K*)
inzwischen aufgeräumt worden sind.

Berlin , den 30. April 1943.



Gesehen!
Der Kassenpfleger

(Kt.)



Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
(Kt.)
Rentmeister

An die Hauptkasse der
Preuß. Bau- und Finanzdirektion

B e r l i n NW 40
Invalidenstr.52

4 mal

Lehrstuhl!
1. ab 20.4.43
3. ab 6.5.43
für 1943 Nr. 380

Nachweisung

der bei der Regierungshauptkasse

zu

Kasse
der Preussischen Akademie der Künste in Berlin

am Schlusse des Rechnungsjahres

1934/2

offen gebliebenen

Vorschüsse.

Annahme: Rzg. 24 Til. 16

Anlage: 167 36

Lehrstuhl Akademie der Künste (Villa Massimo) in Rom

an
Lehrstuhl Akademie der Künste in Rom
3. Jg. Dr. Gernot Oettinger-Hörner

Berlin 62

mit der Bitte um Freigabe und Rückzahlung der
in Folge konventioneller Zahlungsplanungen - vgl. Nr. 64.
Kass. 1929 Seite 24 - und um gefällige Rückgabe der
Hauptsumme 28. April d. Jg.

4 Anlagen

Berlin, den 2. April 1943

der Preussischen Akademie der Künste

Heine
Rentmeister

Berlin, den 30. April 1943
der Hauptkassier

Heine

Summe!
ab 30.4.43
Zu J.Nr. 388

B e s c h e i n i g u n g

Zum Jahresabschluß der Kasse der Preußischen Akademie der Künste
für das Rechnungsjahr 19.42/

Verrechnungsstelle: Einnahme Kap. 34 Tit. 16

Ausgabe Kap. Tit.

..... *hüpfen Martin Dr. Pöppel (della Cassino) in Rein*

..... 2.262 RM. 87 Rpfr.

in Worten: *1.74*

sind in den Kassenbüchern der unterzeichneten Kasse für das Rechnungsjahr 19 als Gesamteinnahme ~~Gesamtausgabe~~ nachgewiesen worden.

Gesehen!

Berlin, den 30. April 19.43

Der Kassenspfleger

(L. R.)

Berlin, den 30. April 19.43.

Kasse

der Preußischen Akademie der Künste

(L. R.)

Th.

Rentmeister

An die
Hauptkasse der Preußischen
Bau - und Finanzdirektion

B e r l i n NW 40
Invalidenstrasse 52

*beim
ab 20.4.42*

Preussische Akademie der Künste

Zu J.-Nr. 387

Zusammenstellung

der Einnahmen und Ausgaben

der

Kasse der Preussischen Akademie der Künste zu Berlin
über die Fonds *der Kämpfer Akademie der Künste*
(Villa Massimo) in Rom

Einnahme Kap. 34 Lit. 16, Ausgabe Kap. 167 *20*

für das Rechnungsjahr 19 *42*

An die Hauptkasse der Preussischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstrasse 52

Kap.	Tit.	Gegenstand	Soll				Soll				Ist		Rest	Bemerkungen
			nach der vorigen Rechnung	nach dem Kassenanschlag	Summe	Zugang	Abgang	Wirkliches Soll	im IV. Vierteljahr	bis zum Schlusse d. IV. Vierteljahres				
34	11	Einnahme												
		Ordentliche Einnahmen		500 -	500 -	1.762 87		1.762 87		2.262 87				
		Außerplanmäßige Einnahmen												
		Summe der Einnahmen	nur oben											
167	1	Ausgaben												
		A. Dauernde Ausgaben	3.135 20	63.650	66.785 20		2.096 94	64.688 26		59.378 06		5.310 20		
		B. Einmalige Ausgaben												
		C. Sonstige außerplanmäßige Ausgaben												
		Summe der Ausgaben	nur oben											

Die Einnahme beträgt:

Within sind zugesprochen:

Von der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion sind abgehoben:

Ueiben zur weiteren Verrechnung:

Die Richtigkeit und Übereinstimmung der vorliegenden Nachweisung mit dem Jahresabschlusse für das Rechnungsjahr 1942 wird hiermit bescheinigt.

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassensieger

(L. T.)

	2.262 87
	57.115 19
	57.115 19

Beigegeben
Kassensieger

Berlin, den 30. April 1943

Die Kasse
der Preussischen Akademie der Künste
Kassenleiter

(L. T.)

ab 30.4.43

Jahres - Betriebszuschußquittung

Verrechnungsstelle: Kap. 167 K

57.115 RM 19 Rpf.

in Worten: „Siebenundfünfzigtausendeinhundertfünfzehn Reichsmark,
19 Rpf.“

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln für die die Deutsche
Akademie der Künste in Rom
für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preußischen
Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen !

Berlin, den 30. April 1943

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenspflieger

Kasse
der Preußischen Akademie der Künste

(L.S.)

Qu.

(L.S.)

fr.

An
die Hauptkasse der Preußischen
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40

Invalidenstr. 52

Kasse der Preuß.
Bau- und Finanzdirektion

Handwritten:
Betriebszuschuß
ab 27.4.1943

Betriebszuschußquittung

Betrifft:

Rechnungsjahr: 1942

Buchungsmonat: April

8.795 RM 91 Rpf.

in Worten: „*Handwritten:* achttausend siebenhundert neunzig“

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln:

Verrechnungsstelle:	Kapitel	RM
Preußische Akademie der Künste	167 A	5.924.78
Meisterateliers für die bildenden Künste ..	167 B	4.588.87
Staatl. Hochschule für bildende Künste	167 C	3.686.15
Staatl. Hochschule für Musik	167 D I	39.287.40
Staatl. Hochschule für Musikerziehung	167 D II	6.329.84
Staatl. Hochschule für Kunsterziehung	167 H	6.430.56
Deutsche Akademie der Künste in Rom	167 K	3.539.69

Summe wie oben:

8795.91

aus der Hauptkasse der Preußischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen!

Berlin, den 30. April 1943
Der Kassenzugewandte

Berlin, den 30. April 1943
Kasse
der Preußischen Akademie der Künste

Handwritten: (H.E.) Gg. T. Amersdorff

Handwritten: (H.E.) Meier

An die Hauptkasse der Preuß.
Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Handwritten: R.F. 1942

Handwritten: Jahres - Betriebszuschußquittung

Verrechnungsstelle: Kap. 167 K

30. April 1943

in Worten: „*Handwritten:* siebenundachtzigtausend siebenhundert neunzig“

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln für die Deutsche Akademie der Künste in Rom
für das Rechnungsjahr 1942 aus der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen!

Berlin, den 30. April 1943
Der Kassenzugewandte
(L.B.)
Handwritten: (L.B.)

An die Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion
Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

*Freimarkt
ab 20.4.43*

Betriebszuschußquittung

Betrifft:

Rechnungsjahr: 1943

Buchungsmonat: Mai

8.795 RM 91 Rpf.

in Worten: „ 192

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln:

Verrechnungsstelle:	Kapitel	RM
Preußische Akademie der Künste	167 A	8.924.78
Meisterateliers für die bildenden Künste ..	167 B	4.588.87
Staatl. Hochschule für bildende Künste	167 C	3.686.15
Staatl. Hochschule für Musik	167 D I	39.287.40
Staatl. Hochschule für Musikerziehung	167 D II	6.329.34
Staatl. Hochschule für Kunsterziehung	167 H	6.430.56
Deutsche Akademie der Künste in Rom	167 K	3.539.69

Summe wie oben:

8.795.91 *✓*

aus der Hauptkasse der Preußischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen !

Berlin, den

Der Kassenpfleger

(Hr.) 97. Hr. Amersdorfer

Berlin, den 30. April 1943

Kasse

der Preußischen Akademie der Künste

(Hr.) H. H. H.

An die Hauptkasse der Preuß.
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

R. 79943

Summe!
20.4.43

Fapub-

Betriebszuschußquittung

Betrifft:

Rechnungsjahr: 1942

Buchungsmonat:

1.925.392 RM *21* Rpf.

in Worten: „ 1925 392 21“

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln:

Verrechnungsstelle:	Kapitel	RM
Preußische Akademie der Künste	167 A	127.922.56 ✓
Meisterateliers für die bildenden Künste ..	167 B	170.133.49 ✓
Staatl. Hochschule für bildende Künste	167 C	588.054.37 ✓
Staatl. Hochschule für Musik	167 D I	542.433.54 ✓
Staatl. Hochschule für Musikerziehung	167 D II	305.753.09 ✓
Staatl. Hochschule für Kunsterziehung	167 H	193.979.97 ✓
Deutsche Akademie der Künste in Rom	167 K	57.115.19 ✓

Summe wie oben:

1.925.392.21 ✓

aus der Hauptkasse der Preußischen Bau- und Finanzdirektion erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen!

Berlin, den
Der Kassenpfleger

(22) *g. Tr. Amersdorffer*

Berlin, den 30. April 1943

Kasse
der Preußischen Akademie der Künste

(22) *Thilo*

An die Hauptkasse der Preuß.
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

22. 1942

Auftragsauszahlungen - Reich -
Jahresquittung

1919/1920/1921/1922/1923/1924/1925/1926/1927/1928/1929/1930/1931/1932/1933/1934/1935/1936/1937/1938/1939/1940/1941/1942

Betrifft:

Rechnungsjahr: 1942

Buchungsmonat: -

58.333 RM — Rpf.

in Worten: „Achtundfünfzigtausenddreihundertdreißig Reichsmark“

Betriebszuschuß aus allgemeinen Staatsmitteln:

Verrechnungsstelle:	Kapitel	RM
Preußische Akademie der Künste	167 A	-
Meisterateliers für die bildenden Künste ..	167 B	-
Staatl. Hochschule für bildende Künste	167 C	} 58.333,--
Staatl. Hochschule für Musik	167 D I	
Staatl. Hochschule für Musikerziehung	167 D II	
Staatl. Hochschule für Kunsterziehung	167 H	
Deutsche Akademie der Künste in Rom	167 K	-

Summe wie oben:

aus der Hauptkasse der Preußischen Bau- und Finanzdirektion
erhalten zu haben, bescheinigt

Gesehen !

Berlin, den 30. April 1943

Der Kassenspfleger

(L.S.)

Berlin, den 30. April 1943

Kasse

der Preußischen Akademie der Künste

(L.S.)

bitte wenden !

An die Hauptkasse der Preuß.
Bau- und Finanzdirektion

Berlin NW 40
Invalidenstr. 52

Es wurden gezahlt:

1) für die Staatl. Hochschule für bildende Künste	Kap. 167 C	=	31.133,-- RM
2) für die Staatl. Hochschule für Musik	Kap. 167 D I	=	11.100,-- "
3) für die Staatl. Hochschule für Musikerziehung	Kap. 167 D II	=	8.650,-- "
4) für die Staatl. Hochschule für Kunsterziehung	Kap. 167 H	=	7.450,-- "
zusammen:			58.333,-- RM
			=====

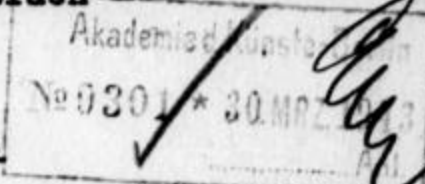
Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

Z III a Nr. 427/43

Berlin W 8, den 24. März 1943
- Postfach -

Sofort!

Jahresabschluß 1942.



Auf den im Preussischen Finanz-Ministerialblatt und Besoldungsblatt auf Seite 46 veröffentlichten Runderlaß des Herrn Preussischen Finanzministers vom 1. März 1943 - K 5270/23.1. mache ich zur Beachtung aufmerksam.

Jch bemerke hierzu folgendes:

1. Da nach dem Erlaß des Herrn Reichsministers des Innern vom 30. Januar 1943 - I Ra 3168/43 II 265 - die Sicherung einer geordneten Rechnungsführung als besonders kriegswichtig herausgestellt worden ist, muß im Interesse einer geregelten Finanzwirtschaft auch in diesem Jahre unbedingt dafür gesorgt werden, daß trotz der durch die jetzigen Kriegsverhältnisse hervorgerufenen besonderen Personalschwierigkeiten, die Jahresabschlüsse bei allen Kassen meines Geschäftsbereichs rechtzeitig fertiggestellt werden. Jch setze voraus, daß jeder an der Durchführung des Jahresabschlusses beteiligte Beamte und Angestellte sich für die vorschriftsmäßige und fristgerechte Fertigstellung des Abschlusses mit allen seinen Kräften einsetzt. Ausdrücklich weise ich darauf hin, daß nach I, 1 Abs. 2 des Runderlasses des Herrn Preussischen Finanzministers vom 1. März 1943 - K 5270/23.1. - Ausnahmen von den im § 72 Pr.K.O. vorgesehenen Anweisungs- und Abschlussterminen auch während des Krieges grundsätzlich nicht zugelassen werden können. Dies gilt auch für die Kassen und Behörden in den luftgefährdeten Gebieten. Damit die Regierungshauptkassen-Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion in Berlin in ihren Abschlußarbeiten nicht behindert werden, ist besonders darauf Bedacht zu nehmen, daß die Schlußabrechnung der Betriebszuschüsse usw. mit diesen Kassen möglichst frühzeitig erfolgt. Etwa eintretende Hindernisse sind unter Angabe der Gründe rechtzeitig zur Sprache zu bringen.
2. Nach Abschnitt II des Runderlasses des Herrn Preussischen Finanzministers vom 1. März 1943 - K 5270/23.1. - sind bei der Durchführung des Jahresabschlusses für 1942 die für den Jahresabschluß für 1939 ergangenen Bestimmungen vom 27. März 1940-Pr.Bes.Bl.1940 S.1943 - gewissenhaft zu beachten. Zur reibungslosen Abwicklung des Jahresabschlusses ist es unbedingt erforderlich, daß die für die Absendung der Verwaltungsabschlüsse festgesetzte Frist-nach II zu Abs.I Nr.6 b des Runderlasses des Herrn Preussischen Finanzministers vom 1. März 1943 - K 5270/23.1.-bis zum 20. Mai 1943 früh - genau innegehalten wird und diesen Abschlüssen auch die Erläuterungen

An
die nachgeordneten preussischen Dienststellen

Präs.d.Akademie d.Künste Berlin C 2

K5

läuterungen der Zu- und Abgänge beigelegt werden. Beim vorjährigen Abschluß sind wieder trotz der alljährlichen Hinweise unliebsame Störungen und große Schwierigkeiten dadurch entstanden, daß die Verwaltungsabschlüsse vielfach verspätet eingegangen sind und in vielen Fällen wieder die Erläuterungen der Zu- und Abgänge von hier aus besonders angefordert werden mußten. Die Herren Vorsteher der nachgeordneten Dienststellen ersuche ich daher, die Vorbereitung und Durchführung des Jahresabschlusses in ihrem Geschäftsbereich zu überwachen und insbesondere für die pünktliche Einsendung der Verwaltungsabschlüsse Sorge zu tragen.

3. Unter Bezugnahme auf I, 3 des Runderlasses des Herrn Preußischen Finanzministers vom 27. März 1940 - Pr.Bes.Bl.S. 143 - ersuche ich, Verwahrungen und Vorschüsse auf ihre Beseitigung nachzuprüfen und sie nach Möglichkeit restlos vor dem Jahresabschluß aufzuräumen.
4. Ich nehme wieder Veranlassung, auf II, 2 des gleichen Runderlasses hinzuweisen, wonach die Abschlußergebnisse der Sonderkassen unverändert in die Bücher und Abschlüsse der Hauptkassen zu übernehmen und die Abschlußzahlen nach dem Jahresabschluß grundsätzlich nicht mehr zu ändern sind.
5. Bei II zu Abschn. III Nr. 2 des Runderlasses des Herrn Preußischen Finanzministers vom 1. März 1943 - K 5270/23. 1. - ist darauf zu achten, daß bei den zum Jahresabschluß der Verwaltung meines Ministeriums für den Nachweis der in dem Rechnungsjahr 1942 ausgezahlten Einbehaltungsbeträge zu liefernden Sonderanlagen für die Volks- und Mittelschullehrer usw. die Beträge für a) Volksschulen, b) Mittelschullehrer getrennt aufzuführen sind.
6. Ausdrücklich weise ich darauf hin, daß grundsätzlich auch für meinen Geschäftsbereich die vom Herrn Preußischen Finanzminister erlassenen neuen Richtlinien über die Erläuterung der Zu- und Abgänge der in den Jahresabschlüssen (Verwaltungsabschlüssen) nachgewiesenen Einnahmen und Ausgaben - Vordruck 397 I - vom 6. März 1942 - K 5270/6.3.42 - Fin.Min.Bl.S.77 - unter Beachtung folgender Sonderbestimmungen gelten.
 - A) Ist im Staatshaushaltsplan bei einem Einnahmetitel und Ausgabebetitel vermerkt, daß Einnahmen oder Mehreinnahmen für Zwecke eines Ausgabefonds verwendet werden dürfen oder Mindereinnahmen bei einem Ausgabefonds einzusparen sind, so ist in dem Jahresabschluß in der Spalte "Bemerkungen" oder in den Erläuterungen - Vordruck 397 I -
 - a) bei dem betreffenden Einnahmetitel unter der genauen Bezeichnung der Ist-, Mehr- oder Mindereinnahmen anzugeben, in welcher Höhe und bei welchem Ausgabefonds diese Beträge als Zu- oder Abgang erscheinen,
 - b) bei dem betreffenden Ausgabebetitel anzugeben, in welcher Höhe und auf Grund welcher Ist-, Mehr- oder Mindereinnahmen Beträge als Zu- oder Abgang nachzuweisen sind.
 - B) Ist im Staatshaushaltsplan bei einzelnen Ausgabefonds die gegenseitige Deckungsfähigkeit untereinander vermerkt, so sind bei den betreffenden Ausgabefonds die entsprechenden Zu- oder Abgänge im Jahresabschluß in der Spalte "Bemerkungen" oder in den Erläuterungen - Vordruck 397 I - genügend klar darzustellen.

7. Geringe Ersparnisse - bis zu einem Betrage von 10 RM - sind nicht in Rest zu halten sondern vor dem Jahresabschluß in Abgang zu stellen. Gegebenenfalls hat die Kasse bei der anweisen Dienststelle die Erteilung einer Abgangsnachweisung rechtzeitig vor dem Jahresabschluß zu beantragen. Enthält ein Titel mehrere Unterabschnitte, so gilt diese Bestimmung nicht für den Titelabschnitt sondern für den gesamten Titel.
8. Ferner ersuche ich besonders zu beachten, daß im Jahresabschluß für 1942 bei einem übertragbaren Ausgabebetitel Haushaltsvorgriffe (Minusreste) nicht erscheinen dürfen, da die Vorschriften der §§ 30 Abs. 3, 73 Abs. 1 letzter Satz und 75 der RHO. gemäß § 2 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans für das Rechnungsjahr 1942 vom 23. März 1942 - Ges.Slg.S.7 - keine Anwendung finden. Etwasige Überschreitungen bei übertragbaren Ausgabebetiteln sind deshalb als Mehrausgabe nachzuweisen.
9. Wegen der Jahresabschlüsse der Lehrerbildungsanstalten nehme ich auf meinen Runderlaß an die Herren Oberpräsidenten - den Herrn Stadtpräsidenten der Reichshauptstadt Berlin - vom 8. Februar 1943 - E VI a 282, ZIIIIa - betr. Jahresabschluß über die Einnahmen und Ausgaben der Lehrerbildungsanstalten (Preußen) - Bezug. Danach sind die Verwaltungsabschlüsse der Lehrerbildungsanstalten (Einnahme Kap. 34 Tit. 24 und Ausgabe Kap. 178 Tit. 1 bis 56) nach dem für die staatlichen höheren Schulen vorgeschriebenen Muster einzureichen.
10. Die Universitäts- und Hochschulkasse weise ich nochmals wegen der Verrechnung der bei den einzelnen Fonds Kap. 133 A bis M aus Kap. 133 N bzw. Kap. 134 A bis F aus Kap. 134 N zur Verstärkung zugeführten Zentralmittel auf die Bestimmungen der Runderlasse U I 653 vom 9. April 1934 und WA 820 vom 23. März 1939 hin. Nach diesen Bestimmungen ist im Jahresabschluß bei den betreffenden Titeln der Kap. 133 A bis M bzw. 134 A bis F die Summe der Verstärkung in rot abzusetzen und bei den Titeln Kap. 133 N bzw. Kap. 134 N in Jstausgabe zu stellen.

Die zur geschäftlichen Behandlung erforderlichen Abdrücke dieses Erlasses sind beigelegt.

Jm Auftrage
gez. Graf zu Rantzau

Beglaubigt:

Jordan

Ministerial-
kanzleioberssekretär



*1. St. Hoffe ist 3. Okt. 1942
1. St. Hoffe ist 3. Okt. 1942
Kaufmann*

*1. Jst. Berlin d. 24. März 1943
v. J. Hoffe
Gm.*

747

11. Januar 1943

W mit 2 Lichtpfeile

RTN

An den
Herrn Reichsminister für Wissenschaft,
Erziehung und Volksbildung
Berlin W 8

J. Nr. 1053

Betr.: Übersichten über das mutmassliche
Jahresergebnis für 1942 sowie über
die voraussichtlich am Jahres-
schluss verbleibenden Haushaltsreste

2

Auf den Erlass vom 30. Dezember 1936 - V a
3221 - Überreiche ich in der Anlage die nebenbezeichne-
ten Übersichten für die Preussische Akademie der Künste,

15

die akademischen Meisterateliers für die bildenden
Künste, die akademischen Meisterschulen für musika-
lische Komposition sowie für die Deutsche Akademie
der Künste (Villa Massimo) in Rom.

Der Präsident
Im Auftrage

F. Nr. 1053

742
Konzept!

Hausier

über das mittelmäßige Jahresergebnis für
1942 sowie über die voraussichtlich am Fah-
resschluss verbleibenden Haushaltsreste der Präzi-
pierten Akademie der Künste sowie der akade-
mischen Meisterateliers für die bildenden
Künste und der Meisterschulen für musikalische

Komposition

Staatshaushalt: Kap. 34 Tit. 16 der Einnahmen
Kap. 167 A und 167 B der Ausgabe

Kap. Gegenstand	Betrag d. Klassen- Anschlag RM	Fogals- reste RM	Jahr bis Ende 1942 RM	Mitwirk. liches Falsch- ergebnis den R.F. RM	Vorleihen de Reste RM
1	2	3a	3b	4	5a 5b

Gegen das Gesamteroll für 1942 Spalte 5 gegen Spalte 3 mehr weniger RM RM	Begründungen
6	7
	8

Einnahmen der Pr. Akademie der Künste

34						
1	Einnahmen aus 1. 100.- Dienstgrundstück Kern sowie von Miet- u. Dienstwohn- ungseinheiten	800,-	1100,-			
2	Einnahme u. In- teressengeldern d. Studierenden d. Musikschulen f. d. Bild. Kunst u. d. Musikschulen f. mus. Komposition	5.200,-	1440,-	3200,-	3000,-	Mindererinnahme infolge Einkürzung der Studierenden zum Heeresdienst
3	Sonstige Einna- men	150,-	20,-	150,-		
4	Kunstausstellung- gelderfonds	18.250,-	113030,-	141300,-	123.050,-	nur durchlaufend verlagert Lit 5 ³
	Gesamt einnehm.	24.700,-	115.290,-	144750,-	123050,-	3000,-

Kap. Gegenstand	Betrag d. Klassen- Anschlag RM	Korrekturen- reste RM	Jahr bis Ende 1942 RM	Mitteilung des Fiskus an die den R.F. RM	Verbleiben de Reste RM
Tit. Nr.	1	2	3	4	5

Gegen das Gesamteroll für 1942 Spalte 5 gegen Spalte 3 mehr RM	weniger RM	Begründungen
6	7	8

Preussische Akademie der Künste

167A

1 Besoldungen	57.850 ✓	24530 ✓	38860 ✓
4 Hilfsleistungen durch nichtbeamtete Kräfte	42.550 ✓	32560 ✓	40700 ✓
6 Unterstützungen für Beamte d. Akademie, d. Meisterateliers f. d. bild. Kün- ste u. d. Meister-schulen f. mus. Komposition	450 ✓	-	450 ✓
<u>Summe Tit. 1-6</u>	<u>94.850 ✓</u>	<u>57090 ✓</u>	<u>80.000 ✓</u>
26 Geschäftsbedürfnisse	16.700 ✓	9320 ✓	16.700 ✓
27 Reisekosten	2.000 ✓	213 ✓	1600 ✓
33 Pauschalbeträge	24.450 ✓	12740 ✓	19000 ✓
50 Vermischte Ausg.	250 ✓	90 ✓	180 ✓
<u>Summe Tit. 26-50</u>	<u>43.400 ✓</u>	<u>22363 ✓</u>	<u>37480 ✓</u>

Ausgaben

13.000 ✓	Weniger infolge Nichtbestimmung d. Akademie- hierfür aus d. Akademieinspektorsstelle oder Bestimmung der zweiten dritten und vierten Stellen
1850 ✓	Weniger bei den Stundenlohnempfindungen
<u>14.850 ✓</u>	
400 ✓	Minderungsabgabe infolge 20% Einsparung
5450 ✓	Minderungsabgabe infolge Nichtbestimmung weniger Senatorenstellen
60 ✓	Minderungsabgabe infolge Erhöhung d. Gehälter d. Sekretäre
130 ✓	Minderungsabgabe infolge Einsparung der Kassen- führung der Bibliothek
<u>60 ✓</u>	<u>5980 ✓</u>

Kap. Nr.	Gegenstand	Betrag d. Klassen- Anschlag RM	Korrekturen- reste RM	Bis Ende Dezember 1942 RM	Mitwirk. nicht folgend den R.F. RM	Verbleiben de Reste RM	Gegen das Gesamteroll für 1942 Spalte 5 gegen Spalte 3 mehr RM	weniger RM	Begründungen
1	2	3a	3b	4	5a	5b	6	7	8
(167A) 60	Umsatz 45.150 unvorhergesehene Ausgaben		24.756,29	104.465	139.872,51	25150,-	100.910,-		
	1) Zur Verfügung des Präsidenten	475,-		150,-	380,-			95,-	infolge Minderanzahl der 20. Veranlagung
	2) Zur Verfügung d. Reichsmini- sters für Wissen- schaft, Erziehung u. Volksbildung	1.075,-		270,-	860,-		215,-		das
	Summe Nr. 51-60	46.700,-	24.756,29	104.885,-	141.112,51	25150,-	100.910,-	310,-	
	Summe Nr. 26-50	43.400,-		22.363,-	37.480,-		60,-	5980,-	
	Summe Nr. 1-6	94.850,-		57.090,-	80.000,-			14.850,-	
	Summe der Ans. gaben bei Kap 167 A	184.950,-	24.756,29	184.338,-	258.592,51	25150,-	100.970,-	21.140,-	

~~Handwritten signature or stamp~~

Kap. Gegenstand	Tit. Nr.	Betrag d. Klassen- auszahlung RM	Fogals- reste RM	Tot bis Ende December 1942 RM	Mittelungs- betr. d. d. lauf- den R.F. RM	Verbleiben- de Reste RM
		3a	3b	4	5a	5b

Meisteratelier für die bildenden Künste

167B

1	Besoldungen	152.700,		76430,	102700,	
4	Hilfsleistungen durch nichtbe- amtete Kräfte	6.350,		3200,	4050,-	
13	Nebenamtliche u. nebungsgeschaft- liche Vergütungen			900,	1200,-	
	Summe Tit. 1-13	159.050,		80530,	107950,	
26	Geschäftsbedürfnisse	1.850,		650,	1480,	
	Summe bei Tit. 26-50	1.850,		650,	1480,-	
51	Modelle, Schmit- tel Brücken, Sammlungen	1.950,	1840,50,	140,	1560,	1840,50,
52	Unterstützungen für Meisterschüler nsw.	2.800,	2671,24,	-	2800,	2671,24,
60	Unvorhergesehene Ausgaben	100,		-	80,	
	Summe Tit. 51-60	4.850,	4511,74,	140,-	4440,-	4511,74,

Gegen das Gesamtsoll Spalte 5 mehr RM	für 1942 gegen Spalte 3 weniger RM
6	7

Begründungen

und Meisterschulen für musikalische Komposition

147

50000,-	Weniger auf Kalkulation der Stellen 1200,- werden zur Deckung des Mehrbedarfs 1673 verwendet
1300,-	Minderanzahlung in Mehrsoldaten mit <u>bestehenden</u> <u>Unterstützungen</u>
1200,-	Mehr Stellenverwaltung der <u>Meisterateliers</u>
1200,	51.300,-
-	370,-
-	370,-
-	390,-
-	20,-
-	410,-

Minderanzahlung auf 20% Einsparung

ltw

Minderanzahlung auf 20% Einsparung

Kap. Gegenstand	Betrag d.h. Kassen- Anschlag RM	Fogals- reste RM	Vor bis Ende Desember 1942 RM	mit Wieder- holung des Laufes den R.F. RM	Halbieren de Reste RM
1	2	3a	3b	4	5a 5b

Summe Trz. 51-60 4.850, ✓ 4511,74 ✓ 1440,- ✓ 4440,- ✓ 4511,74 ✓

Summe Trz. 26-50 1.850, ✓ 650,- ✓ 1480,- ✓

Summe Trz. 1-13 159.050, ✓ 80530,- ✓ 107950,- ✓

Summe der Ans-165.750, ✓ 4.511,74 ✓ 81320,- ✓ 113.870,- ✓ 4511,74 ✓
gaben bei Kap
167 B

Gegen das Gesamterhell
für 1942
Spalte 5 gegen Spalte 3
mehr weniger
RM RM

Begründungen

6 7 8

440,- ✓

370,- ✓

1200,- ✓ 51300,- ✓

1200,- ✓ 52080,- ✓

~~Stempel~~
~~Stempel~~
~~Stempel~~

Berlin, den 6. Januar 1943

Der Präsident

Für die Frage

M. G. G. G. G.

F. Nr. 1053

150

~~Konzept!~~
Übersicht

über das wirtschaftliche Jahresergebnis für
1942 sowie über die voraussichtlich am Jah-
resschluss verbleibenden Haushaltsreste der
Deutschen Akademie der Künste (Villa
Massimo) in Rom.

Staatshaushalt: Kap 34 Tit. 16 der Einnahme
Kap. 167 K der Ausgabe

Kap.	Gegenstand	Betrag lt. Kass. ausfluss	Korjatur- reste	Ist- bis Ende Dezember 1942	Mittelungs- wies Fol- resorgeb- nis d. lfd. R.F.	berblei- bende Reste
Nr.		RM	RM	RM	RM	RM
1	2	3 ⁶	3 ⁶	4	5 ⁶	5 ⁶

Gegen das Gesamtsoll für 1942		Begründungen
Spalte 5 mehr RM	gegen Spalte 3 weniger RM	
6	7	8

754

757

Kap. Gegenstand	Betrag	Korjalis-	Fst.	Muntz- u. verbleib-	Reste	Gegen das Gesamtsoll	Begründungen
Tr.	lt. Kassen-	reste	bis Ende	liches Fst. wurde		Spalte 5 gegen Spalte 3	
Nr.	auslass		Dezember	mit R.F.		mehr weniger	
1	RM	RM	RM	RM	RM	RM RM	
2	35	35	4	55	55	6 7	8

154

Einnahme

152

34

16.1 Einnahmen aus
Dienstgründstücken
sowie von Miet- u.
Dienstwohnungsmi-
etaten

2 Erlöse aus dem Ver-
kauf unbrauchbarer
od. entbehrlich gewor-
dener Geräte, Anstet-
tungsgegenstände,
Bricksachen, Aktien,
von Abkloffen u. dgl.

3 Sonstige Einnahmen

Summe der Einnah-
men

500,-

500,-

2000,-

2000,-

2000,-

2000,-

1500,-

1674,-

Nebeneinnahme

Erlös 11442 Ve 642

Kap. Gegenstand	Betrag	Korjals- rest	Ist- bis Ende Dezember 1942	Mittelzufl. bis Ende Dezember 1942	verblei- bende Reste
Nr.	RM	RM	RM	RM	RM
2	32	32	4	52	52

Gegen das Gesamtsoll für 1942	Begründungen
Spalte 5 gegen Spalte 3	
mehr RM	weniger RM
6	7
	8

754

753

Ausgabe

167K

4 Hilfsleistungen 14.200 ✓ 9690 ✓ 14200 ✓
durch nichtbean-
tragte Kräfte

13 Nebenaufträge u. 450 ✓ 280 ✓ 420 ✓
Gebäude u. bauliche
Begründungen

Summe Trz 4-13 14.650 ✓ 9970 ✓ 14620 ✓

30 ✓ Weniger infolge Abminderung

30 ✓

26 Geschäftsbetriebskosten 14.350 ✓ 8670 ✓ 14350 ✓

24 Reisekosten 2.500 ✓ 280 ✓ 280 ✓

30 ✓

Bsp. 3.642 7/1200 geplante Mehrausgabe

31 Unterhaltung d. 3.000 ✓ 1880 ✓ 2400 ✓
Gebäude u. bauli-
chen Anlagen

600 ✓ Minderungsabgabe infolge 20% Einsparung

33 Pauschalbeträge f. d. 13.500 ✓ 8100 ✓ 10800 ✓
Aufwand d. Direkts

2700 ✓

Summe Trz 26-30 31.100 ✓ 18930 ✓ 27830 ✓

30 - 3300 ✓

Kap. Gegenstand	Betrag	Vorjahres- Reste	Ist- bis Ende Dezember 1942	Umfangf. verblei- bendes Feh- lergeb- nis 1. l.p. R. 7.	Reste
Nr.	RM	RM	RM	RM	RM
2	35	35	4	55	55

Gegen das Gesamtsoll für 1942		Begründungen
Spalte 5 gegen mehr RM	Spalte 3 weniger RM	
6	7	8

52 Unterstützungen von Stipendiaten	16.200 ✓	3135,20 ✓	9530,- ✓	20340,- ✓
53 Veranstaltungen im- besondere Anstel- lungen in d. Deut- schen Akademie der Künste	500 ✓		2000,- ✓	2000,- ✓
60 Innobergescheue Anfragen	200 ✓		-	200,- ✓
Summe Tr. 52-60	16.900 ✓	3135,20 ✓	11.530,- ✓	22.540,- ✓
Summe Tr. 52-60	16.909 ✓	3135,20 ✓	11.530,- ✓	22.540,- ✓
Summe Tr. 26-50	31.100 ✓		18930,- ✓	27830,- ✓
Summe Tr. 4-13	14.650 ✓		9970,- ✓	14620,- ✓
	62.650 ✓	3135,20 ✓	40430,- ✓	64.990 ✓
	3			

1500,- ✓	Mehraufgabe Erl. 4. 11. 42 v. 6. 42
1500,- ✓	
30.-	3.300.-
30.-	
1.530,-	3.330

[Signature]
1.530,-

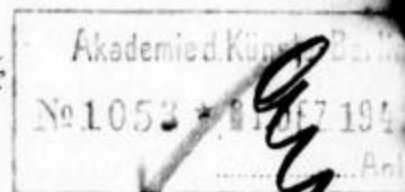
Berlin, den 6. Januar 1943

Der Präsident
für Anfrage
[Signature]

755
Übersichten über das mutmaßliche
Fahresergebnis für 1942 sowie über die
voraussichtlich am Fahresschluss
verbleibenden Hauskalkreste.

Erst. 30. 12. 36 - Pa 3221 - (zum 5. Jan. j. 76.)

V. 12. 1. 37 - 12 -



Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE 927

ENDE